

Anzeiger Falkensteiner

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl.,
der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos zum Mitnehmen • 31. Jahrgang • Nummer 10 • 27. Oktober 2022 • medien@grimmdruck.com • Tel. (03 74 67) 28 98 23

11. November 2022

Beginn: 19.00 Uhr

im Saal der GREEN HealthService gGmbH

Lauterbacher Straße 16, 08223 Falkenstein

Kabarett Fettnäppchen

Willi will weg

oder: Zwei sind auch ein gutes Trio



Eintrittspreis: 10,00 € Karten im Rathaus Falkenstein/Vogtl., Hauptstraße 5b

Kirmestage in Falkenstein

Liebe Falkensteinerinnen und Falkensteiner,

auch wenn der Wettergott in diesem Jahr nicht auf unserer Seite war, können wir doch auf erlebnisreiche und unterhaltsame Kirmestage in Falkenstein zurückblicken. Ich freue mich sehr und bin überaus dankbar, dass es uns gemeinsam wieder gelungen ist, vieles zu bieten, was unsere städtische Gemeinschaft braucht - Möglichkeiten zu schaffen für gemeinsame Aktivitäten und um sich zu treffen. Sicher ist unsere Falkensteiner Kirmes auch immer eine gute Gelegenheit, den manchmal schwierigen Alltag zu vergessen und den Augenblick zu genießen. Ganz sicher wären solche Feste nicht möglich ohne die Hilfe aus un-



Foto: David Rötzsche

seren Vereinen, Verbänden, den Kirchengemeinden, Händlern, Gewerbetreibenden, vielen Sponsoren,

den Damen und Herren Stadträten, den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes sowie nicht zuletzt den Mitarbeitern der Stadtverwaltung. Deswegen möchte ich an dieser Stelle allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der Kirmes beigetragen haben, recht herzlich danken. Ein besonderer Dank an die Spielvereinigung Grünbach-Falkenstein, die an den Kirmestagen für das leibliche Wohl der Gäste im Festzelt gesorgt hat. Nicht vergessen zu danken möchte ich auch den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihre Bereitschaft, das bunte Kirmestreiben zu tolerieren. Danke für das gute Miteinander, dieses gilt es auch weiterhin zu erhalten.

Bürgermeister Marco Siegemund



Bürgermeister ehrt stellvertretende Friedensrichterin

Bereits seit 10 Jahren übt Claudia Fahlberg das Amt der stellvertretenden Friedensrichterin im Standesamtsbezirk Falkenstein aus. Aufgabe einer Schiedsstelle ist es, Streitigkeiten in nicht allzu bedeutsamen strafrechtlichen und nachbarrechtlichen Angelegenheiten zu schlichten. Dass dies nicht immer Spaß macht, liegt wohl in der Sache der Natur. Umso größer der Respekt, mit wieviel Leidenschaft Frau Fahlberg dieses Amt ausübt und sich in den vergangenen Jahren mit ihrer ruhigen und sachlichen

Art in eine Vielzahl von privaten Streitigkeiten schlichtend eingebracht hat, diese befriedet und damit auch so manchen gerichtlichen Prozess abgewendet hat.

Der Bürgermeister Herr Siegemund gratulierte ganz herzlich zum 10-jährigen Jubiläum und dankte Frau Fahlberg, auch im Namen des Stadtrates der Stadt Falkenstein, für die überaus engagierte ehrenamtliche Tätigkeit. Eine feierliche Ehrung fand zudem am 28. September 2022 im Amtsgericht Auerbach statt.

Sächsischer Staatsminister für Regionalentwicklung Thomas Schmidt übergibt Fördermittelbescheid für die Nabento-Brache

Am 24. August 2022 übergab der Sächsische Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt, einen Fördermittelbescheid in Höhe von rund 808.000 € zum Abbruch der Nabento-Brache an Bürgermeister Marco Siegemund. Das sind 90 % der veranschlagten Gesamtkosten von fast 900.000 €! Die Gebäude an der Hammerbrücker Straße stehen seit vielen Jahren leer und bieten ein desolates Bild. Bürgermeister Marco Siegemund ist dankbar über den hohen Förderbetrag aus dem Landesbranchenprogramm des Freistaates Sachsen. Nur dank dieser großzügigen und nicht selbstverständlichen finanziellen Unterstützung ist es überhaupt möglich, diesen städtebaulichen Missstand zeitnah zu beseitigen, der uns Falkensteiner seit vielen Jahren beschäftigt.

Gerade mit Blick auf die in unmittelbarer Nähe liegende Talsperre bietet sich nach dem Abriss der Industriebrache, neben der optischen Aufwertung des rund 7500 Quadratmeter großen Are-

als, auch Entwicklungspotenzial für eine zukünftig touristische Nutzung des berühmten Geländes. Im Februar hatte der Stadtrat einen Grundsatzbeschluss zum Abbruch der ehemaligen Produktionsstätte gefasst, danach wurde der Fördermittelantrag gestellt. In diesem Zusammenhang vielen Dank an unseren Landtagsabgeordneten Sören Voigt, der sich im Ministerium für die Bewilligung des Antrages eingesetzt hat.



*von links: MdL Sören Voigt, Sächsischer Staatsminister für Regionalentwicklung Thomas Schmidt, Bürgermeister Marco Siegemund, Landrat Thomas Hennig
Fotos: Sascha Strobel*



HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



OUTDOORPOOL
Hottube ab
1700,-€

ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

Gebäudereinigung Golla

Meisterbetrieb

Neustädter Straße 2
08223 Neustadt OT Siebenhitz



Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden
- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte

Nehmen Sie sich Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

Telefon 03745 73648 • Mobil 0172 7954540

email: info@reinigung-falkenstein.de



Ihr Partner für

Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenreinigung und Gestaltung
Fußbodenverlegearbeiten • Beratung und Verkauf

Malermeister Axel Richter

Dr.-W.-Külz-Str. 10 • 08223 Falkenstein • Tel./Fax (0 37 45) 62 64
Funk 0171 / 3 28 53 09 • E-Mail: malerrichter@t-online.de

Weihnachtskarten

jetzt bestellen!

grimm.media
druck & werbung

03 74 67-28 98 23

Schlossmauer strahlt im neuen Glanz

Das Ergebnis der Bauarbeiten kann sich ohne Frage sehen lassen. Ein Großteil der Schlossmauer strahlt im neuen Glanz. Vielen Dank an die



denkmalgeschützten Schlossmauer ein nicht unerheblicher Teil der Mauer ein, weil sie in den vergangenen Jahren durch den Wurzeldruck der umstehenden Bäume und Witterungseinflüsse stark beschädigt worden war.

Im April 2022 begann der grundlegende Wiederaufbau. Nach Rückbau der maroden Bruchsteinmauer wurden 45 bis zu 4 m lange Verpressanker in das Erdreich gebohrt und eine Betonschale lagenweise aufgespritzt. Danach erfolgte die Errichtung einer frostfrei gegründeten Futtermauer. Hierzu wurde das vorhandene Natursteinmaterial vorgemauert, mit Beton hinterfüllt, die Brüstung aufgesetzt und mit Granitplatten abgedeckt. Zum Abschluss der Maßnahme wird voraussichtlich im November ein Handlauf zur geforderten Absturz-sicherung angebracht.

Die Baukosten liegen bei ca. 300.000



Firma Bergsicherung Schneeberg GmbH & Co. KG, das Planungsbüro Projekta Ingenieurgesellschaft für Tiefbautechnik Auerbach mbH und alle am Projekt Beteiligten für die gute Arbeit. Pünktlich und wie geplant konnten die Baumaßnahmen an der Schlossmauer am Freitag vor dem Kirchweih-Sonntag abgeschlossen werden. Damit sind ca. zwei Drittel der historischen Anlage hochwertig und denkmalgerecht saniert worden. Am 23.03.2021 stürzte im nordöstlichen Eckbereich der

Euro, die überwiegend aus Eigenmitteln der Stadt Falkenstein finanziert werden. Bei der Unteren Denkmalschutzbehörde des Landratsamtes Vogtlandkreis wurden ca. 60.000 € Fördermittel beantragt, über deren Zuwendung erst im Jahr 2023 entschieden wird.

Gegenwärtig laufen die Vorbereitungen für die Planung des letzten Bauabschnittes der Schlossmauer, damit auch dieser Bereich so schnell wie möglich in Ordnung gebracht werden kann.



Altes Haus mit neuem Leben

Könnte ein Haus sprechen, was für Geschichten würde es uns erzählen! Ein Falkensteiner Gebäude, das mit Sicherheit sehr viel zu berichten hätte, ist das „Alte Spital“ in der Auerbacher Straße 1. Die Jahreszahl 1763 zierte das Türgewände und verrät, dass es das älteste Haus der Stadt ist. Seit dem 1. Oktober 2022 ist neues Leben in die alten Mauern eingekehrt.

Der Nutzungsvertrag zwischen der Stadt Falkenstein/Vogtl. und dem Vogtländische Mundartkreis ist unterzeichnet. Erstmals in der 30jährigen Geschichte des Mundartkreises stehen diesem nun Räume zur Verfügung, welche die Interessengemeinschaft kostenfrei nutzen kann. Bislang musste bei Vereinen, in Museen oder Gaststätten angefragt werden, wollten die 20 Mitglieder zusammenkommen oder Veranstaltungen durchführen. Mit den Räumen im „Alten Spital“ eröffnen sich völlig neue Möglichkeiten. Neben regelmäßigen Zusammenkünften sind Lesungen, Vorträge und Ausstellungen geplant. Auch eine „Schreibwerkstatt“ wäre aufgrund der räumlichen Ge-

gebenheiten denkbar. Insbesondere mit dem Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V. wird eine gute Zusammenarbeit angestrebt.

Mit großer Freude nahmen am 12. Oktober Autoren aus Falkenstein und Elfeld das Gebäude in Augenschein. Axel Pfeifer hatte Bücher von Dr. Friedrich Barthel dabei, Eberhard Navratil seine seit 2008 geführte Mundartchronik mit unzähligen Fotos und Zeitungsausschnitten. Lobend äußerte sich Renate Mönlich, „de Neideiteln vo Falkenstaa“, die sogleich die vor Jahren von Falkensteiner Schülern angebrachten Wandaufschriften zur Geschichte des Gebäudes inspizierte. Leider sind sie teilweise mit Mobiliar verstellt. Das wird umgehend geändert.

Der Vogtländische Mundartkreis bedankt sich bei der Stadt Falkenstein/Vogtl. für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich, zukünftig einen Beitrag zur Bereicherung des kulturellen Lebens der Stadt leisten zu können.

Im Bild: Axel Pfeifer, Renate Mönlich und Eberhard Navratil (v.l.) bei ihrem Besuch im „Alten Spital“



Stadtbauhof erhält neues Fahrzeug

Am 27.09.2022 konnten die Mitarbeiter des Stadtbauhofes einen Mercedes-Benz Unimog U427 mit Frontausleger-Mähgerät in Betrieb nehmen. Der Stadtrat hatte dazu in seiner Sitzung am 21. Juni 2022 die Vergabe der Lieferleistung für das gebrauchte Fahrzeug an die Firma KLMV Kommunal- und Landmaschinenvertrieb GmbH aus

Rodewisch in Höhe von 244.652,10 € Brutto vergeben. Die Anschaffung erfolgte im Rahmen des bestehenden Technikkonzeptes für den Stadtbauhof. Mit dem Frontausleger-Mähgerät können nunmehr auch Arbeiten in schwierigem Gelände wie z.B. Böschungen und Straßenrandstreifen durchgeführt werden.



Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Falkenstein 2022

Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause lädt die Stadt Falkenstein seine Senioren nun wieder zu gemütlichen Stunden in vorweihnachtlicher Stimmung herzlichst ein. Bei einem kleinen vogtländischen Programm von De Ficht'n Rappes möchten wir bei Kaffee und Kuchen gern mit Ihnen die Weihnachtszeit gemeinsam einläuten. Die Seniorenweihnachtsfeier findet am Montag, dem 28. November 2022 um 15.00 Uhr im Hotel Falkenstein statt. Karten sind im Vorverkauf in der Zeit vom 07.11. bis 25.11.22 im Bürgeramt, Zimmer 0.4 - Erd-

geschoss der Stadtverwaltung Falkenstein – Hauptstraße 5b zu einem Eintrittspreis von 6,00 € erhältlich.
Stadtverwaltung Falkenstein



Großer Räumungsverkauf !!!

IN KLINGENTHAL & EIBENSTOCK

Wegen großer Nachfrage verlängert
bis 29.10.2022

- Preise bis -70 % reduziert !!!
- 20 % Rabatt auf alle Bikes (außer Leasing)
- Tolle Angebote bei Langlauf-, Alpinski & Snowboard's

Vorankündigung Ski-Börse vom 01.11. - 12.11.2022 in Klingenthal

SPORTSCHULZE

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr Sa. 9.00 - 16.00 Uhr	Auerbacher Str. 21 08248 Klingenthal	Postplatz 1 08309 Eibenstock
	Tel.: 037467-22591	info@sportschulze.com www.sportschulze.com

Dr Nutzn machts

Macht Sinn die Mauern eizereißn,
die Teilung immr oan beweisen
vor allen die in Menschenherzn,
denn Trennung, des bedatt aach Schmerzn.

Goat die, die goabs im deitschn Land,
wue „Kalt Krieck“ koa End net fand,
des Bauwerk hammt übrwundn
un hammt z Darickheit gefundn.

Wie jeeles Ding, hots aach zwee Seitr,
die kenne Leidl, aach Fraud bereitr,
üm wos ze sichern - ausregleing,
dazu halt noocht Mauern reing.

Aus dem Grund goabs aach be uns Mauern,
die trenntn Herrschaft un de Bauern
be uns droan Schloß huem Falknsta, wue hängt de Promenade droa.

Se hammt gehärt zen guetr Ton
verlehn ne Staatlbild Tradition,
e Taal droa is eigefalln,
Bedauern, des goabs be uns alln.

Doch waal mtn Bürgermaast hammt,
der in span Amt is aach Damm,
sue hots des ehm eigenücht,
ass mt es do den Gdacht saniert.

Ne Bilanz vr unnerer Stadt erhalt
un miet know-how sue guet vordalt,
des muß mone scho zuegesteh,
wos tuet mt aach koa bissl weh.

Is wirklich schie, ass es sue kumme,
tuet zwout vrschlinge grueße Summe,
waals Gelel hot immr wingt Wert,
des is, wos miech goat mächtlich stärt.

Doch besst is, wos aufrebaue,
als sinnlues es ehm hausrehaue
ft irgenhoelch Firlefanz,
wue miet mt bringt Parlein zen Tanz.

Bie stolz als Falknstaant Bild,
wue huechgehaltn wird is Schild
dr haamt Traditionsgeschichtn,
woon icch gern eich tue berichtn.

Eberhard Albracht

Wir, die Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der vogtländischen Städte und Gemeinden sowie der Landrat unterstützen den Appell der sächsischen Städte, Gemeinden und Landkreise zur Energiekrise vollumfänglich und schließen uns der folgenden Erklärung uneingeschränkt an:

Die kommunalen Spitzenverbände in Sachsen



SÄCHSISCHER LANDKREISTAG
SÄCHSISCHER STÄDTE- UND GEMEINDETAG



Appell der sächsischen Städte, Gemeinden und Landkreise zur Energiekrise

Wir sächsischen Bürgermeister, Oberbürgermeister und Landräte stehen in der Verantwortung für unsere Kommunen, unsere Einwohner und unsere ansässigen Unternehmen. Mit größter Sorge blicken wir auf die unsichere Versorgungslage und die enormen Preissteigerungen im Energiebereich sowie die allgemeine Inflation. Viele Privathaushalte mit kleinen und mittleren Einkommen sowie viele Unternehmen aller Branchen und Größen nähern sich einer existenzbedrohenden Situation. Weite Teile der Gesellschaft blicken in eine unsichere Zukunft. Angesichts der dramatischen Entwicklungen und in Sorge um den sozialen Frieden in unserem Land wenden wir uns mit dem folgenden Appell an die Bundespolitik und an die Landespolitik:

1. Der verbrecherische Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine ist Ursache millionenfachen Leids in der Ukraine, Ausgangspunkt einer bisher ungeahnten Energiekrise in Europa und einer Nahrungsmittelverknappung in Afrika und Asien. Vom ersten Tag des Überfalls standen die sächsischen Kommunen in beispielhafter Weise an der Seite der Ukraine und leisteten Hilfe und Unterstützung. Auch in schier aussichtslos erscheinenden Situationen sollte jedoch der Weg der Diplomatie nicht verlassen werden. Die Bundesrepublik muss sich für Verhandlungen zwischen der Ukraine und Russland einsetzen. Frieden in Europa muss stetiges Ziel deutscher Außenpolitik sein. Durch den Krieg ist mit langfristigen wirtschaftlichen und sozialen Schäden in ganz Europa zu rechnen, deren Ausmaße mit der Kriegsdauer zunehmen. Die Sanktionen müssen von dem Grundsatz getragen sein, dass deren negative Wirkung auf die Länder der westlichen Gemeinschaft geringer sein muss als die Wirkungen gegen Russland.

2. Es muss ein umfassendes Konzept auf Bundesebene zur Bewältigung der Krisensituation geschaffen werden, welches die Wirtschaft und Bevölkerung insgesamt im Blick hat. Die derzeit stattfindenden erratischen Aktionen zur Abfed-

erung einzelner Gruppen von Betroffenen können das eigentliche Problem nicht lösen, denn dies ist ein Gesamtgesellschaftliches. Ein Herausgreifen einzelner Gruppen von Betroffenen zieht unweigerlich weitere Ungerechtigkeiten nach sich. Stattdessen sollten staatliche Maßnahmen dort ansetzen, wo das Problem entsteht und effektiv beseitigt werden kann (z. B. bei Marktmechanismen oder bei den Gasimporteuren).

3. Wir teilen das Unverständnis der Bevölkerung darüber, dass einerseits von Bürgern und Wirtschaft ein hoher, teilweise existenzgefährdender Preis abverlangt wird und gleichzeitig von der Politik nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, das Angebot an Energie zu erhöhen. Alle Energieträger müssen herangezogen werden, um diese tiefe Krise zu bewältigen. Dazu zählt, so lange es technisch möglich ist, bestehende Kraftwerkskapazitäten in den Bereichen Kernkraft und Kohle beizubehalten. Wir fordern eine verbindliche Aussage zur Laufzeit der Kohlekraftwerke im Freistaat Sachsen, um der durch den Koalitionsvertrag auf Bundesebene entstandenen Verunsicherung entgegenzuwirken. Es muss an den Vereinbarungen des Kohlekompromisses festgehalten werden. Der Ausbau der erneuerbaren Energien im Bereich der Strom- und Wärmeerzeugung ist zu beschleunigen. Insbesondere sind die Möglichkeiten für die Bereitstellung von Wärme aus den Sektoren der Solarthermie, der Biogasverwertung, der Geothermie und der industriellen Abwärme verstärkt zu nutzen.

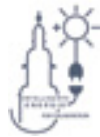
4. Energie muss bezahlbar bleiben. Deshalb fordern wir für einen absehbaren Zeitraum eine Gas- und Strompreisobergrenze für alle Verbrauchergruppen. Diese würde für eine Beruhigung des Marktes sorgen, die Kostensteigerungen für Bürger und Wirtschaft auf ein erträgliches Maß dämpfen und gleichzeitig ungerechtfertigte Gewinnsprünge u. a. durch die Entkopplung von Gas- und Strompreisen (Effekt der Merit-Order) begrenzen. Staatliche Abgaben auf Strom sowie

Benzin und Diesel sind auf das europäische Minimum abzusenken.
 5. Notwendig ist ein Konzept zur Unterstützung und Entlastung der Wirtschaft, einschließlich der kommunalen Unternehmen und Stadtwerke. Es müssen die notwendigen Instrumente vorgehalten werden, um kurzzeitige wirtschaftliche Verwerfungen überbrücken zu können. Änderungen am Insolvenzrecht wie z. B. ein Insolvenzmoratorium und staatliche Bürgschaften auch für kommunale Unternehmen sind hier geeignete Mittel.
 6. Wir verstehen all diejenigen, die um die Zukunft ihrer Familien, ihrer Unternehmen und unserer Gesellschaft sorgen. Von Bund und Land erwarten wir eine transparente Kommunikation zur aktuellen Lage und den kurz- und mittelfristigen Entwicklungen. Die Menschen müssen offen darauf eingestellt werden, was sie erwartet und mit welcher Hilfe sie vom Staat rechnen können.
 7. Wir Kommunen sind uns unserer Verantwortung bewusst, auch in

dieser schwierigen und allseits belastenden Situation den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Funktionieren des Gemeinwesens vor Ort zu organisieren. Dieser Verantwortung wollen und werden wir uns stellen. Um dies jedoch kraftvoll leisten zu können bedarf es einer flankierenden Anpassung des landesrechtlichen Handlungsrahmens sowie angesichts der drohenden massiven kommunalen Zusatzbelastungen (Energie- und Sozialkosten sowie massive Steuerausfälle) einer finanziellen Unterstützung.
 8. Auf Landesebene ist ebenfalls ein Krisenbewältigungskonzept erforderlich, das mit den beiden kommunalen Landesverbänden abzustimmen ist. Dieses Konzept muss sich u.a. mit möglichen Versorgungsausfällen bei Gas und Strom, mit der Erhaltung kritischer Infrastruktur und mit dem Schutz vulnerabler Gruppen beschäftigen. Erforderlich ist ferner die Koordination durch die oberste Katastrophenschutzbehörde.

wieder begonnen, die Preise für Gas, Heizöl und andere Energieträger steigen weiter und falsch verstandene Sparsamkeit führt zu ersten Schäden durch Schimmel und Co. Mieter haben neben der Zahlung der Miete und der Nebenkosten auch eine Sorgfaltspflicht bezüglich der Mietwohnung. Sie haben Sorge dafür zu tragen, dass der vertragsgemäße Gebrauch der Mietwohnung erhalten bleibt. Alle Arten von Beschädigungen der Mietwohnung sind zu vermeiden und Gefahren abzuwenden. Als Mieter muss man daher bei Gefahr von Feuchteschäden und Schimmelbildung, die zu einer Verschlechterung des Wohnklimas und des Mauerwerks führen können, dafür sorgen, dass alles erdenklich Mögliche unternommen wird, um diese zu vermeiden. Das gleiche gilt für Schäden an Rohren und Heizkörpern, die durch Frost entstehen können. Zur Vermeidung hat der Mieter die Pflicht ordnungsgemäß zu heizen und zu lüften. Deshalb ist es keine gute Idee, aus Sparsamkeit gar nicht mehr zu heizen. Natürlich muss nicht jeder Raum ganztägig „Wohlfühltemperatur“ haben. Räume die selten oder nicht genutzt werden, dürfen mit niedrigeren Temperaturen beaufschlagt werden. Werden Wohnräume jedoch dauerhaft unter

20 °C beheizt, kann das langfristig zu Problemen führen. Auch das Beheizen von nur ein oder zwei Wohnräumen in einer Wohnung ist riskant. Es führt zum Beispiel regelmäßig zu Problemen, wenn warme Raumluft durch offene Türen in unbeheizte Schlafräume strömt. Die feuchtwarme Luft kondensiert an den kalten Außenbauteilen. Zudem kann bei niedrigeren Raumlufttemperaturen auch deutlich weniger Feuchtigkeit „weggelüftet“ werden. Besondere Vorsicht ist bei schlecht gedämmten Gebäuden geboten. Je weniger geheizt wird, desto wichtiger ist, dass ausreichend und dem Haustyp entsprechend gelüftet wird. Am effektivsten ist mindestens eine tägliche Stoßlüftung aller Räume zu jeder Jahreszeit und bei jeder Witterung. In extremen Fällen kann es sogar notwendig sein, dass, täglich in jedem Raum 2-3mal bei geöffnetem Fenster 10-15 Minuten gelüftet werden muss. Eine „Lüftung“ nur mittels Kippfenster und hinter geschlossenen Gardinen reicht nicht und ist ein völlig ungenügendes Lüftungsverhalten. Kostenloses Informationsmaterial der Sächsischen Energieagentur zum Thema „Energiesparen im Job und Zuhause“ finden Sie im Empfangsbereich des Rathauses.



Falkensteiner Energiespartipps

Mit den „Falkensteiner Energiespartipps“ im April und Juli 2022 gab es bereits zahlreiche Hinweise,

worauf man beim Heizen und Lüften einer Wohnung achten sollte. Nun hat die Heizperiode



JETZT NEU

Café mit Hofladen

auf dem Gläsernen Bauernhof

hausgebackene Kuchen & Torten

kleine Auswahl herzhafter Speisen

Köstlichkeiten & Handwerksprodukte aus Sachsen und dem Vogtland

Öffnungszeiten Café & Hofladen:
Donnerstag – Sonntag
13 – 18 Uhr

Öffnungszeiten Bauernhofgelände:
täglich



Unsere nächsten Veranstaltungen:

05. & 06.11.2022 Schlachtfest

1. – 4. Advent jeweils FR-SO: Weihnachtszauber im Bauernhof-Café

Sozialer Verein

Liebe Falkensteiner und liebe Gäste
Und wieder einmal war die Falkensteiner Kirmes mit ihrem Kreativmarkt angesagt – doch diesmal war der Wettergott gegen uns. Doch unsere Falkensteiner lassen sich auch von Regen und Kälte nicht abschrecken. Und ganz ehrlich: wenn es uns nicht ein Herzensanliegen



wäre, möglichst viele Bücher für unsere sozialen Projekte zu verkaufen – mein Sofa hätte an diesem Wochenende gewonnen. Zusammen mit einer Decke und einem heißen Kakao und natürlich einem guten Buch. Aber unsere Falkensteiner und ihre Gäste haben uns auch in diesem Jahr die Treue gehalten. Trotz Schmuddelwetter nahm der Andrang in die Turnhalle und damit zum Kreativmarkt nicht ab. Unser Bücherstand war wie ein Magnet und zog viele Besucher in seinen Bann und viele schöne Bücher haben ihren Besitzer gewechselt.



Sehr geehrte Damen und Herren,
schon wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende entgegen. Ein Jahr, in dem es für viele Familien Höhen und Tiefen gab. Genau aus diesem Grund möchten wir uns heute mit einem besonderen Anliegen an Sie wenden. Der Soziale Verein zur Unterstützung von Kindern Falkenstein e.V. (liebevoll SoFa



Und viele Gäste haben uns verraten, dass sie extra auf unseren Stand zur Kirmes warten, um sich über die Wintermonate mit guter Lektüre zu versorgen. Danke, dass es Sie immer wieder begeistert an unseren



Bücherstand zieht und Sie Ihr Geld für unseren Verein spenden. Ein weiteres Highlight war das Angebot der Bäckerei Schrader, ein „Erntedank-Brot“ zu backen, welches wir gern an unserem Bücherstand an den Mann und die Frau gebracht haben. Das Brot fand reißenden Absatz – Sonntag Mittag hatten wir schon den letzten Krümel verkauft. Von den verkauften Broten geht jeweils 1,00 Euro als Spende an unseren Sozialen Verein. Vielen lieben Dank Frau Isabel Bolz für das tolle Angebot. Ich glaube – das machen wir mal wieder.

Ihre Katja Peterfi
Vereinsvorsitzende

genannt) wird auch in diesem Jahr die Tradition der Weihnachtsaktion fortleben lassen. Wir dürfen nicht vergessen, dass es nicht allen Familien unserer Stadt vergönnt ist, mit Vorfreude und ohne Sorgen an dieses Fest zu denken. Besonders hart trifft es da leider immer die Kinder. Vor allem in diesem Jahr sind wir in einem beträchtlichen Maß auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen, denn die finanziellen

Belastungen in den Familien, sei es durch Corona, sei es durch die Energiepreise sind enorm. Es muss uns jedoch trotzdem gelingen, den Falkensteiner Kindern eine kleine Weihnachtsüberraschung zu bereiten und unsere Vereinsarbeit auf stabile Beine zu stellen. Wir unterstützen Familien schnell, diskret und unbürokratisch, um eine Chancengleichheit für Lernen und Schule, für Freizeit, Kultur, Sport und im täglichen Leben zu sichern. Auch die regelmäßige Teilnahme an der Essens- und Getränkeversorgung der Kinder und Jugendlichen ist uns eine Herzensangelegenheit. Die Weihnachtsaktion 2022 führen wir wieder mit der Unterstützung der Stadt Falkenstein/Vogtl. durch und können so den sozial benachteiligten Kindern unserer Stadt und deren Ortsteilen Oberlauterbach, Schönau und Trieb strahlende Augen und ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Auch Sie haben die Möglichkeit, unsere Kinder glücklich zu

machen. Überweisen Sie Ihre Spende mit dem Verwendungszweck „Weihnachtsaktion 2022“ auf das Konto des Sozialen Vereins bei der Sparkasse Vogtland
BIC: WELADED1PLX
IBAN: DE96 8705 8000 0101 0038 97
Vielleicht sind Sie ja auch auf der Suche nach einer sympathischen Idee, wie Sie sich, Ihren Kunden, Ihren Freunden oder Ihren Mitgliedern eine Freude zu Weihnachten bereiten können. Wir helfen Ihnen gerne beim Helfen. Treten Sie einfach mit uns in Kontakt, wir beraten Sie gern. Jeder Euro kommt garantiert bei den Kindern an.

Für Ihr Verständnis und Ihre Bereitschaft möchten wir Ihnen auf das Herzlichste danken und verbleiben mit den besten Wünschen für eine schöne Vorweihnachtszeit.

Mit freundlichen Grüßen und einem herzlichen Dankeschön

Ihr Marco Siegemund

Bürgermeister

Ihre Katja Peterfi, 1. Vorsitzende

Ehrenamtsplattform für den Vogtlandkreis

„Freude am Helfen, gemeinsam Gutes tun, sinnstiftender Ausgleich zum Alltag, Erhalt von Traditionen: es gibt viele Gründe, aus denen sich Menschen freiwillig im Ehrenamt engagieren. In Sachsen tun dies über eine Million. Gleichzeitig sind Vereine immer wieder auf der Suche nach ehrenamtlichen Mitstreiter*innen. Wir möchten mit ehrensache.jetzt dazu beitragen, dass Interessierte und gemeinnützige Einrichtungen zusammenfinden.“ sagt Annekatriin Jahn, Projektleiterin der digitalen Ehrenamtsplattform für Sachsen. Auf www.ehrensache.jetzt gibt es die Möglichkeit, online ein Ehrenamt zu finden, das zu den individuellen Interessen und zeitlichen Möglichkeiten passt. Das kostenfreie Angebot ist für alle sächsischen Landkreise und die Stadt Dresden nutzbar. Im Vogtlandkreis sind auf www.vogtlandkreis.ehrensache.jetzt zahlreiche Vereine mit einem Inserat dabei. Andreas Seidel vom 1. FC Wacker Plauen, der schon Freiwillige fand, berichtet: "Es hat sich jemand gemeldet, wir waren ganz überrascht. Die Person unterstützt

uns bei der Vereinsverwaltung und ist jetzt am Reinwachsen und Einarbeiten und es läuft alles an. Wir bleiben gerne weiter mit unserem Inserat auf der Ehrenamtsplattform online, denn es gibt immer viel zu tun bei uns und weitere Unterstützung ist gern gesehen".

Freiwillige finden: alle gemeinnützigen Organisationen, Vereine und Initiativen können ihre Einsatzstellen eintragen, entweder als dauerhafte Tätigkeit oder für die einmalige Unterstützung, zum Beispiel bei einer Tagesaktion oder Veranstaltung. Das Erstellen eines Inserates dauert nur wenige Minuten. Die Anmeldung über einen Account ist nicht nötig. Jedes Inserat wird durch das ehrensache.jetzt-Team inhaltlich und redaktionell geprüft und freigeschaltet. Das Inserat kann zusätzlich als PDF heruntergeladen und ausgedruckt werden, um es zum Beispiel als Plakat oder Flyer zu verwenden.

Ehrenamt finden: Naturschutz, Handwerk oder aktiv sein mit Kindern? Aus über 20 Handlungsfeldern kann auf der Plattform das Passende ausgewählt werden.

Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8

☎ 09281-72400

info@alberter.de

www.alberter.de

RECHT & STEUER

Steuererklärung?

Existenzgründung?

Krisenberatung?

Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:

Auerbach ☎ 03744-25010

Helmbrechts ☎ 09252-228

Münchberg ☎ 09251-8151

Plauen ☎ 03741-70010

Einfach mal stöbern und die vielfältigen Möglichkeiten entdecken oder konkret suchen mit Filtern für Ort, Interesse und Zeitbudget – beides ist möglich, um das persönliche Wunschehrenamt zu finden. Anschließend kann direkt mit der Einsatzstelle Kontakt aufgenommen werden. Die Ehrenamtsplattform wurde von der Bürgerstiftung Dresden entwickelt. Das Sächsische Ministerium

für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt hat die Idee aufgegriffen, fördert die Einführung in allen sächsischen Landkreisen und setzt damit Maßnahmen aus dem Koalitionsvertrag um. Für weitere Informationen steht die Koordinatorin Henriette Stapf als Ansprechpartnerin telefonisch unter 0151/54881936 oder per Mail an stapf@buergerstiftung-dresden.de gern zur Verfügung.

Tipps zur Sicherheit für Seniorinnen und Senioren

Der Seniorenbeirat des Vogtlandkreises, die Verbraucherzentrale Plauen und das Präventionsteam der Polizeidirektion Zwickau informieren über aktuelle Betrugs- und Abzockmaschen gegenüber älteren Menschen, geben Tipps zur Vorbeugung und zum erforderlichen Verhalten. Auch über leider gelun-

gene Betrügereien wird berichtet und informiert, was man „danach“ noch tun kann. Ein kleines Training an der „Abzockstation“ vermittelt wichtiges Wissen. Zur kostenlosen Veranstaltung lädt der Seniorenbeirat für den 09. November 2022, 14-16 Uhr ins „Quartier 30“, Plauen, Bahnhofstraße 30 ganz herzlich ein.

grimm.media
druck & werbung 

**Plakate bis DIN A3
kleine Mengen sofort**

Klingenthaler Zeitung | Falkensteiner Anzeiger | Adorfer Stadtbote
Auerbacher Straße 98 | 08248 Klingenthal | Tel. 03 74 67 - 289823

 
KUNSTFÖRDERVEREIN
NEUES VOM KUNSTFÖRDERVEREIN falkart e.V.

Kunstförderverein falkart kümmert sich um den Nachlass des Trieber Malers Lothar Weller

Es ist keine Selbstverständlichkeit, Künstlernachlässe zu sichern und diese in Archiven oder Museen unterzubringen. Ergeben sich doch aus solchen Übernahmen nicht nur die Frage nach dem Ort der Ablage, es gilt auch eine Anzahl von Anforderungen zu erfüllen. Deshalb ist es für einen kleinen Verein wie den Kunstförderverein falkart eine große Herausforderung, eine solche Übernahme zu verantworten. Dies können wir nur gemeinsam und in Abstimmung mit der Stadtverwaltung tun. So konnten wir am 28. September den Nachlass des als Eisenbahnmaler bekannten Lothar

Weller aus Trieb übernehmen. Der Maler verstarb bereits im Jahr 2001. Seit dieser Zeit schlummerte der Nachlass mehr oder weniger vor sich hin. Nur in den Trieber Dorfstuben sind seine Arbeiten in einem kleinen Umfang der Öffentlichkeit zugänglich und dies soll auch so bleiben. Natürlich ging in den Jahren auch dieses oder jenes Bild aus dem Besitz der Familie an neue Eigentümer. Nachdem zu Beginn des Jahres die Ehefrau des Malers verstarb, haben wir uns als Verein um den Nachlass bemüht, so dass er nicht komplett zerrissen wird. Wir konnten in den letzten Wochen

AUTOHAUS SCHÜLER
Falkenstein · Oelsnitz · Plauen · Wilkau-Haßlau

 Nutzfahrzeuge

Wir laden ein zum Handwerkerbrunch
am 11.11.2022 von 10 bis 13 Uhr im Audi Hangar
Oelsnitzer Straße 65, 08223 Falkenstein



Der neue vollelektrische ID.BUZZ & ID.BUZZ CARGO

Bitte gebt uns Rückmeldung unter:
Email: sandra.bauer@autohaus-schueler.de oder Tel.: 03745/788720

autohaus-schueler.de

    Nutzfahrzeuge

BRASS SOCKS



BIG BAND

FR 28. OKTOBER 2022 · 19.30 UHR
KÖNIGLICHES KURHAUS BAD ELSTER

Eintritt: € 14
Karten: Königliches Kurhaus | Tel +49 (0) 37437 / 53 900
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-12 u. 14-18 Uhr / Sa-So: 14-18 Uhr
touristinfo@badelster.de | www.kurhausbadoelster.de



Auf dem Bild sehen wir die Söhne von Lothar Weller Volker und Gerd Rainer Döhling sowie Wolfgang Blechschmidt bei der Übergabe des Nachlasses am 28. September.

mit seinen Söhnen die Modalitäten abstimmen. Derzeit sind wir dabei, den Nachlass zu sichten und zu inventarisieren. Die Stadt Falkenstein stellt uns die räumliche Unterbringung sicher. Im Zuge dieser Ablage konnten wir all unsere anderen Nachlasswerke von Walter Thomas

und Walter Dietrich als Gesamtablage unterbringen. Dies erleichtert unsere Arbeit enorm. Die Werke von Weller sind sehr interessant, sie zeigen Vogtländische Landschaft und haben die verschwundene Eisenbahn festgehalten. Gemalt hat er in Öl, Aquarell, Pastell und

Bleistift. Er hat es mit Freude und Leidenschaft getan.

War er doch Autodidakt, aber ständig bemüht sich zu perfektionieren. So hat er beispielsweise 1990/91 ein Studium „Freies Zeichnen und Malen“ mit hervorragenden Leistungen absolviert. Wanderer und Naturfreunde und natürlich Radfahrer in besonderer Weise, die zwischen

Falkenstein, Bergen, Streuberg, Lottengrün auf dem ehemaligen Bahndamm unterwegs sind, finden noch die Zeiteugen einer vergangenen Eisenbahnepoche. Hier und da steht sogar noch ein ehemaliges Bahnhofsgebäude, wie in Bergen oder ein Güterschuppen. Leider nur noch wenige Brücken der Bahnlinie sind zu sehen. Auch Bahnwär-

terhäuschen finden sich mit nun neuer Nutzung. Dies kündigt von einem regen Bahnbetrieb, der verschwunden ist. Für Lothar Weller, dem ehemaligen „Eisenbahner“, waren dies alles Zeiteugen, die er in seinen Bildern festhalten konnte. Sein Eisenbahnerleben begann 1957 im Bergener Bahnhof. Seit dieser Zeit lies ihn die Leidenschaft nicht los, seine Eindrücke in Bildern festzuhalten. Dies spannende Werk wollen wir in den folgenden Jahren gerne der Öffentlichkeit präsentieren. Wir denken, es wird hier ein reges Interesse geben, da es viele „Eisenbahn Fans“ gibt. Bereits jetzt können Sie sich einen ersten Eindruck auf unserer Webseite www.falkart.de holen. Schauen Sie gerne wieder einmal drauf.

Plakate bis DIN A3 kleine Mengen sofort

Klingenthaler Zeitung | Falkensteiner Anzeiger | Adorfer Stadtbote
Auerbacher Straße 98 | 08248 Klingenthal | Tel. 03 74 67 - 289823

PORTAS® Clever renovieren Europas Renovierer Nr. 1 statt ersetzen und neu kaufen!

Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken



- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- Über 1.000 Modelle zur Wahl

Mit der **PORTAS-Türenmodernisierung** können der Stil und das Aussehen all Ihrer Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur.



- Neue, moderne Fronten nach Maß
- Sie sparen bares Geld
- Erweiterungen nach Ihren Wünschen
- Modelle: Klassisch, Design, Landhaus

Aus der bestehenden Holzküche wurde durch die **Portas-Küchenmodernisierung** eine elegante Küche, die jetzt hell und freundlich wirkt. Der noch gut erhaltene Kern bildete die Basis. Die geschmackvollen Fronten mit den zeitgemäßen Griffen verleihen ihr ein klassisches und modernes Ambiente.

PORTAS-Fachbetrieb Neumann
P&P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH

Mylauer Straße 18
08491 Netzschkau

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an • 0 37 65 / 3 41 58 • www.neumann.portas.de

Falkensteiner Heimat- und Museumsverein



Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner! Heute schauen wir mal aus dem Museum heraus. Ich habe gestern, am 5. Oktober 2022, zwei Aufnahmen aus den Museumsfenstern für Sie gemacht. Aus dem 1. Fenster, Richtung Osten, sehen wir rechts den Treppenaufgang zum Schloss-

Haus Allee 2 mit dem beginnenden Schulfelsen. Die Grundschule versteckt sich hinter Bäumen. Häuser an der Hauptstraße sind zu sehen, ebenso das Lutherhaus und das Pfarrhaus der Ev.-luth. Kirche. Der Blick geht weiter Richtung Eldefeld, vorm Wald der Ortsteil Hohofen. Im Hintergrund sieht



felsen. Schön ist in der Sonne die beginnende Herbstfärbung der Laubbäume zu sehen. Ein markantes Gebäude dieses Fotos ist die ev.-luth. Kirche Falkenstein, erbaut 1865-1869 (3. Oktober-Kirchweihfest), mit ihrem fast 72 m hohen Turm. Den Abschluss

man Hinterhain und den Kuhberg. Der Blick aus dem 2. Fenster geht Richtung Süden und zeigt uns zuerst den Schlossplatz. Viel Grün von allen Seiten, gepflasterte Wege und natürlich der Springbrunnen - hier lässt es sich auf den Bänken gut ausruhen und verweilen. Die



bildet die Kugel mit dem Kreuz. Doch schauen wir uns noch den Vordergrund des Fotos an. Die gepflasterte Fläche führt rund um das Schloss. Hinter der kleinen Hecke befindet sich der Parkplatz für die Sparkassenangestellten. Noch zu erledigende Erdarbeiten zeigen den Abschluss der Sanierung des 1. Abschnittes der Schlossmauer. Erst letzte Woche, zum Beginn der Falkensteiner Kirmes (Erntedank- und Kirchweihfest), konnte der aufwendige und gut gelungene Aufbau der abgewinkelten Schlossmauer von der Allee zur Promenade freigegeben werden. Eingestürzt war das Eckteil im März 2021. Links steht ein „Vugelbeerbaum“ mit seinen roten Früchten, dahinter das

anschließende Bahnhofstraße zeigt schon die Geschäftigkeit der Stadt. Das Haus Bahnhofstraße 5 steht im Mittelpunkt, es wird von der Firma „bathurell – ceramics for your bath“ (Bad-Keramik) genutzt. Viele kennen es noch aus DDR-

Zeiten als Kunstgewerbe-Geschäft. Der kleine Ausschnitt zwischen den Bäumen zeigt uns Dächer Falkensteins bis zur oberen Stadt. Wenn Sie den kleinen weißen Mast sehen, da befindet sich rechts der große Lochsteinfelsen. Leider ist er fast das ganze Jahr im Laub der Bäume schwer zu erkennen. Nur im Winter, wenn etwas Schnee liegt, ist er gut auszumachen - also zur Weihnachtsausstellung im Museum! Der anschließende Berg Rücken im Hintergrund gehört zum Wendelstein (Grünbach). Zu allen Jahreszeiten lohnt es, sich mal an eines unserer Fenster zu stellen und hinauszusehen. Kommen Sie auf uns zu, wir erklären es Ihnen. Vielen Dank an unser Vereinsmitglied Ulrich Wolf für die geographische Unterstützung.

Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein informiert:

Am Sonnabend, dem 26. November 2022 um 14:00 Uhr, wollen wir

unsere Weihnachtsausstellung mit dem Titel „Weihnachtszeit is Drehturmzeit“ eröffnen - natürlich nach den dann geltenden Coronaregeln. Jeweils Sonnabend und Sonntag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr - bis zum 15. Januar 2023 - haben wir für Sie geöffnet. Aus unserer Gartenausstellung lassen wir die „alte Schupf“ stehen und werden sie weihnachtlich gestalten. Unsere 2 großen Pyramiden verweilen dieses Jahr im Lager. Wir wollen Ihnen eine Anzahl von Pyramiden zeigen, welche wir für unser Museum geschenkt bekamen. Natürlich werden Sie wieder viel Weihnachtliches sehen. Die vielen Moosmänner und frauen erscheinen Ihnen, auch wenn Sie das ganze Jahr dort stehen, in der Weihnachtszeit bestimmt viel heimeliger! Freuen Sie sich auf Altbekanntes und Neues in unserer Weihnachtsausstellung 2022/23.

Andreas Rößler, Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.

Information DRK Pflegedienst-GmbH Auerbach



Deutsches
Rotes
Kreuz

Sommer in der DRK Tagespflege Falkenstein

Nun ist der Sommer schon wieder vergangen, in der DRK Tagespflege Falkenstein aber sind die Erinnerungen an schöne Erlebnisse noch immer lebendig.

Bereits im Juni wurde bei wunderbarem Sommerwetter ein Ausflug nach Rodewisch unternommen. Gemeinsam wurde der Bereich der Schlossinsel erkundet, die neue Brücke angeschaut und entlang der Wege spaziert. Zwar ist keiner unserer derzeitigen Gäste aus Rodewisch, bekannt ist das Areal aber trotzdem Vielen. Erinnerungen wurden ausgetauscht und die Veränderungen bewertet. Leider hatte der Inselimbiss geschlossen, dafür wurde mit viel Vergnügen der Spielplatz ausprobiert. Für manche Dinge ist man eben nie zu alt!





Im Juli fand dann unser traditionelles Sommerfest statt. Bei flotter Musik von Herrn Norbert Nitsch wurde das Tanzbein geschwungen, mitgesungen und geschunkelt. Bowle stand zur Abkühlung bereit und Kuchen und Snacks bildeten die kulinarische Grundlage. Nach zwei Stunden musikalischer Unterhaltung konnten sich alle Gäste zu Hause ausruhen.




Nicht nur im Sommer finden Veranstaltungen statt. Erst kürzlich konnten wir bei Musik und leckerem Essen unser Oktoberfest feiern. Traditionell in blau-weiß geschmückt lud unsere Tagespflege zum Mitsingen und Tanzen ein. Bei Kaffee und Kuchen sowie Brezeln und Obatzda ließen es sich alle gut gehen. Lustige kleine Geschichten und Witze zauberten ein Lächeln auf die Gesichter unserer Gäste.

Wir sind gespannt, welcher Höhepunkt uns im November erwartet.

Text/Bilder: DRK Falkenstein



BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL

Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergesthal
 & (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de
 Hauptstraße 23
08261 Schöneck
 & (03 74 64) 3 35 71

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

HÖRWELT MINNEROP: SPEZIALISTEN FÜR IM-OHR-SYSTEME MIT HAUSBESUCHSSERVICE

Anzeige

Als erfahrene Hörakustiker im Vogtland wissen wir, welche Leistungsanforderungen ein modernes Hörsystem erfüllen kann und finden das passende Modell für Ihren individuellen Anspruch. Dabei haben wir uns auf die fast unsichtbaren Im-Ohr-Hörgeräte spezialisiert, die besonders dezent und ästhetisch sind. Wir führen natürlich auch alle Arten von Hinter-Ohr-Geräten – mit und ohne Akku.

Bei fehlender, eingeschränkter Mobilität oder im Krankheitsfall kommen wir auch zu Ihnen nach Hause und führen dort die Hörkraftmessung, Auswahl des Hörgeräts und die Anpassung durch. Bei uns können Sie natürlich verschiedene Hörsystem-Modelle unterschiedlicher Hersteller unverbindlich, kostenfrei und ohne zeitliche Beschränkung probetragen.

www.hoerwelt-minnerop.de

IHRE HÖREXPERTEN IN AUERBACH | REICHENBACH | TREUEN

PREMIUM-HÖRANALYSE

KOSTENFREIES PROBETRAGEN

eines WIDEX Im-Ohr-Hörsystems mit modernster Technologie für eine herausragende Klangqualität und ein ausgezeichnetes Sprachverständnis.




DES DEZENTEN MINI-HÖRSYSTEMS VON

WIDEX

*Aktion gültig bis 31. Dezember 2022 – anrechenbar auf den privaten Eigenanteil ab einer Zuzahlung von 500 € für gesetzlich Versicherte bei Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung, ausgenommen gesetzliche Zuzahlung von 10 € pro Ohr. Privatversicherte erhalten 100 € Nachlass ab einem Verkaufspreis von 1200 €.

100€ HÖRGERÄTE-GUTSCHEIN*



Hörwelt
MINNEROP
Ihr Hörerlebnis

Hörwelt Minnerop
Inh. Doreen Minnerop
Bebelstraße 10
08209 Auerbach
Tel.: 03744.212505

Bahnhofstraße 8
08468 Reichenbach
Tel.: 03765.5252888

Königstraße 4
08233 Treuen
Tel.: 037468.582250

SpVgg Grünbach – Falkenstein

Situation im Männerbereich - Ausbau- fähige Punkteausbeute

Nach dem durchwachsenen Saisonauftakt sollte auch in den folgenden 4 Wochen die Punkteausbeute unseres Vereins eher dürftig aussehen. Am erfolgreichsten war dabei glücklicherweise zumindest unsere 1. Mannschaft. Nach zwei 3:1-Niederlagen in Lengenfeld und bei der 2. Mannschaft vom Reichenbacher FC, folgte im Heimspiel zur Falkensteiner Kirmes ein wichtiger 4:1-Erfolg gegen Bad Brambach. In der Folgewoche wurde bei der 2. Mannschaft von Merkur Oelsnitz durch ein, in der letzten Spielminute

gegen Brunn und Limbach. Mit 6 Punkten ist unsere 2. Mannschaft damit mittendrin, im Kampf gegen den einen Abstiegsplatz aus der 1. Kreisklasse.

Startete unsere 3. Mannschaft noch mit 3 kampflos eroberten Punkten in die Saison, sollten in den folgenden 4 Wochen auf dem grünen Rasen leider keine weiteren Punkte mehr hinzukommen. Und auch bei unserer Damenmannschaft in Spielgemeinschaft mit Wernesgrün läuft es noch nicht richtig rund. Nach 4 Spieltagen, wartet unser Team weiterhin auf die ersten Punkte. Neben unseren



erzieltes, 2:2 ein Punkt mitgenommen und dafür gesorgt, dass unser Team mit Platz 8 weiterhin im Mittelfeld der Tabelle steht. Unsere 2. Mannschaft konnte zwar mit einem 4:1-Erfolg gegen Eintracht Auerbach den zweiten Saisonsieg feiern, danach war es aber auch vorbei mit dem Einfahren von Punkten. Einer knappen 3:1-Niederlage gegen die favorisierten Tabellenführer aus Schöneck folgen zwei verdiente Heimmiederlagen

Mannschaften im aktiven Spielbetrieb reisten unsere Alten Herren im 14-Tage-Rhythmus zu den Sportplätzen in der Nachbarschaft. Auch wenn hier natürlich der Spaß und Zusammenhalt im Vordergrund stehen, kann Sven Jacob mit seiner Truppe eine positive Bilanz über den Sommer ziehen.

Kirmes in Falkenstein

Das erste Wochenende im Oktober gehört traditionell der Falkensteiner Kirmes. Nach zwei Jahren



Vogtland-Druck
Druck & Veredelung
www.vogtlanddruck.de

Gewerbepark 24
08258 Markneukirchen
Tel. 037422 - 7005
info@vogtlanddruck.de

Geschäftsausstattung | umfangreiche Druckerzeugnisse | digitale Bildbearbeitung | partielle Lackierung | Prägung | Verpackung | Stanzung | Folienkaschierung | und vieles mehr





corona-bedingter Abstinenz fand dieses Jahr die Kirmes ganz „alt her gebracht“ wieder im und um das Festzelt auf dem Jahnplatz statt. Viele Stunden der Vorbereitung durch unsere Stadtverwaltung und der Fußballer sollten sich bezahlt machen. Trotz zum Teil miesepetrigem Wetter feierten viele Gäste 3 Tage lang ausgelassen im Festzelt auf dem Jahnplatz. Viele Gäste -ob alt oder jung- lobten im persönlichen Gespräch das wunderbar geschmückte und beheizte Bierzelt. Die Fußballer möchten an dieser Stelle der Stadtverwaltung und vor allem dem Stadtbauhof für die hervorragende und reibungslose Zusammenarbeit beim Zeltauf- und Zeltabbau danken. Ohne die Arbeit des Stadtbauhofes wäre für die Ehrenamtler dieses Großprojekts kaum zu stemmen! Die SpVgg bedankt sich zudem bei seinen Gästen für diese 3 friedlichen und erfolgreichen Tage.

Kindergartenturnier erfreut sich reger Teilnahme

„Nachwuchs gewinnen, Nachwuchs binden“ – getreu diesem Motto fand Ende September das Kindergartenturnier der SpVgg statt. Mannschaften aus Grünbach, Muldenhammer und Falkenstein fanden sich wetterbedingt in der Zweifeld-Sporthalle am Sport- und Freizeitpark in Falkenstein ein. Engagierte Mädchen, Jungen, Erzieherinnen und Eltern machten diesen Nachmittags zu einem vollen Erfolg. Bereits am Freitag nach diesem Turnier fanden sich die ersten 4- 5-Jährigen bei unserem regulären Bambini Training wieder ein. Gerne darf auch Ihr Kind zum Schnuppern vorbeikommen. Am Jugendstützpunkt Grünbach bieten wir mittwochs und freitags Fußball satt für unsere Kleinsten. (Voranmeldung bitte bei Eva Steiniger Tel:0174/3251531)

Briefhüllen rundum bedruckt
037467-289823

Kfz-Meisterbetrieb

- Karosserieinstandsetzung
- TUV – ASU täglich
- Reifendienst
- Autolack-Service
- Mietwagen
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Berge- und Abschleppdienst
- Inspektion
- Klimaservice
- Motordiagnose

Autoservice Hager & Penzel GmbH
Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
Telefon (0374 63) 849-0 · Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

- Kilometer: 5
- Getriebe: Automatik
- Leistung: 150 kW (204 PS)
- Kraftstoff: Elektro
- Farbe: Grau
- Kraftstoffverbr. komb.: 17,1 kWh/100 km,
- CO-Emission kombiniert: 0 g/km



monatliche Rate: 44.226,- €
299,- €

44.226,- €
inkl. 19 % MwSt.
(MwSt. ausweisbar)

Unser Finanzierungsangebot

- Anzahlung: 11.000,- €
- Laufzeit: 72 Monate
- Schlussrate: 16.477,03 €
- eff. Jahreszins: 2,99 %
- Fahrleistung: 10.000 km

Ausstattung

- 2-Zonen-Klima, ABS, Abstandstempomat, Abstandswarner, Alarmanlage, Ambiente-Beleuchtung, Android Auto, Apple CarPlay, Armlehne, Beheizbares Lenkrad, Berganfahrassistent, Bluetooth, BC, ESP, Einparkhilfe (V, H), El. FH, El. Spiegel, Elektr. Wegfahrsperr, Freisprecheinrichtung, Garantie, Geschwindigkeitsbegrenzer, Induktionsladen für Smartphones, Innenspiegel autom. abblendend, Isofix, LED-Scheinwerfer, LED-Tagfahrlicht, Lederlenkrad, Lichtsensor, Multifunktionslenkrad, Navi, Nebelscheinwerfer, NR-Fahrzeug, Notbremsassistent, Notrufsystem, Radio (Radio DAB), Regensensor, Reifendruckkontrolle, Schlüssellose ZV, Servolenkung, Sitzheizung, Sommerreifen, Sprachsteuerung, Spurhalteassistent, Touchscreen, Traktionskontrolle, USB, Verkehrszeichenerkennung, Volldigitales, Kombiinstrument, WLAN / Wifi Hotspot, Winterpaket, Zentralverriegelung

1 Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen.
2 Der Nettodarlehensbetrag ist inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz- und Arbeitslosenversicherungsprämie sowie Santander Safe und Santander AutoCare Versicherungsprämie für 24 Monate.
3 Die Angebote entsprechen je Laufzeit dem 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV.
Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG. Bonität vorausgesetzt.



Sprechzeiten der Stadtverwaltung Falkenstein

- Montag: 09.00 - 15.00 Uhr
- Dienstag: 09.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch: 09.00 - 15.00 Uhr
- Donnerstag: 09.00 - 18.00 Uhr
- Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Hauptstraße 5b, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Der nächste Falkensteiner Anzeiger erscheint am 24. November 2022. Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist der 15.11.2022.

Ein Wunschgutschein ist ein Geschenk, das immer passt. Ob Geburtstag, Jubiläum oder zu einem anderen besonderen Anlass, mit einem „FALKENSCHHEIN“ kann der Beschenkte selbst entscheiden, wofür der Gutschein eingelöst wird. Wer direkt hier vor Ort in Falkenstein kaufen und somit unsere einheimischen Händler und Unternehmen unterstützen möchte, der ist hier also genau richtig.

Wir verraten Ihnen, wo Sie Ihren Wunschgutschein kaufen und bei welchen Unternehmen diese eingelöst werden können: Achten Sie doch mal bei Ihrem nächsten Einkauf auf folgendes Logo im Eingangsbereich der teilnehmenden Gewerbetreibenden, Händlern und Gastronomiebetrieben der Stadt Falkenstein oder schauen Sie einfach auf unsere Website www.stadt-falkenstein.de nach.

Wertgutscheine „FALKENSCHHEIN für Falkenstein“ im Wert von 10 EURO können Sie in der Stadtverwaltung, Hauptstraße 5b in der 1. Etage Zimmer 1.6 und in der 3. Etage Zimmer 3.7. käuflich erwerben.

FALKENSTEINER AMTSBLATT

27. Oktober 2022
31. Jahrgang
Nr. 10



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt/Vogtl.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ortsübliche Bekanntmachung der Stadt Falkenstein/Vogtl. über die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz“

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18.10.2022 den Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Falkenstein – Siebenhitz“ in der Fassung 10/2022 bestehend aus Teil A - Planzeichnung sowie Teil B - Textliche Festsetzungen sowie die Begründung mit Umweltbericht in der Fassung 10/2022 gebilligt und beschlossen die vollständigen Planunterlagen, sämtliche vorliegenden umweltbezogenen Informationen und umweltbezogene Stellungnahmen (Geräuschkontingentierung nach DIN 45691 – Schalltechnische Gutachten – vom 25.9.2020 und 21.12.2020, Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 21.7.2022, Stellungnahme des Planungsverbandes Region Chemnitz vom 6.7.2022, Stellungnahme Landratsamtes Vogtlandkreis vom 11.8.2022, Stellungnahme des Regionalbauernverbandes Vogtland e. V. vom 10.8.2022, Stellungnahme des Zweckverbandes Naturpark „Erzgebirge/Vogtland“ Geschäftsstelle Schloss Schlettau) vom 12.8.2022 für die Dauer eines Monats nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Die Nachbargemeinden, planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und nach § 2 Abs. 2 bzw. § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 2 BauGB gleichzeitig zu beteiligen. Der rechtskräftige Bebauungsplan „Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz“ soll um ein nördlich angrenzendes Gebiet erweitert werden (siehe Lageplan). Der räumliche Geltungsbereich wird am nordöstlichen Rand des Plangebietes vom Umspannwerk der envia-M und der Streusiedlung Polnischer Michel, im Süden vom Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz, im Westen durch eine Waldfläche Richtung Oberlauterbach und im Norden durch den Radweg Oelsnitz-Falkenstein/Vogtl. begrenzt.

Das Erweiterungsgebiet hat eine Gesamtgröße von ca. 10 ha und umfasst die folgenden Flurstücke:

Gemarkung Oberlauterbach: 265/1, 265/4 sowie teilweise 265/7 und Gemarkung Dorfstadt: 1018/6, 1018/7, 1018/13, 1025.

Folgende Grundstücke des rechtswirksamen Bebauungsplanes werden in den Änderungsbereich einbezogen:

- Flurstücksnummer 1019/1 Gemarkung Dorfstadt vollständig sowie
- Flurstücksnummern 1023/5 und 1023/6 Gemarkung Dorfstadt teilweise

Das Planungsziel ist die Erweiterung des bestehenden „Industriegebietes Falkenstein-Siebenhitz“ als Voraussetzung für die Ansiedlung von weiterem Gewerbe.

Der Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Falkenstein-Siebenhitz“ mit Begründung und Umweltbericht liegen in der Zeit vom 07.11. bis einschließlich 09.12.2022 in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., im Bauamt Zimmer 2.4, Hauptstraße 5 b, 08233 Falkenstein/Vogtl., zu folgenden Zeiten

Montag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bisher vorliegenden

umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen:

- Tabelle zu den umweltrelevanten Informationen
- Geräuschkontingentierung nach DIN 45691 – Schalltechnische Gutachten – vom 25.9.2020 und 21.12.2020,
- Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 21.7.2022,
- Stellungnahme des Planungsverbandes Region Chemnitz vom 6.7.2022,
- Stellungnahme Landratsamtes Vogtlandkreis vom 11.8.2022,
- Stellungnahme des Regionalbauernverbandes Vogtland e. V. vom 10.8.2022,
- Stellungnahme des Zweckverbandes Naturpark „Erzgebirge/Vogtland“ Geschäftsstelle Schloss Schlettau) vom 12.8.2022

Die Änderung des Bebauungsplanes wird im vollständigen zweistufigen Verfahren unter Einbeziehung der Vorschriften zur Umweltprüfung nach §2 (4) BauGB mit Umweltbericht nach §2a BauGB durchgeführt.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen werden gemäß § 4a Abs. 4 BauGB zusätzlich auf der Internetseite der Stadt Falkenstein/Vogtl. unter <https://stadt-falkenstein.de/> eingestellt und über das zentrale Internetportal des Landes Sachsen <https://buergerbeteiligung.sachsen.de> zugänglich gemacht.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zum Entwurf von jedermann schriftlich bei der Stadt Falkenstein unter o.g. Adresse oder während der o.g. Dienstzeiten mündlich zur Niederschrift bei der vorgenannten Dienststelle unter o.g. Adresse vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe des Verfassers zweckmäßig.

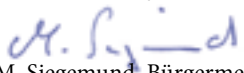
Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung gemäß § 4 a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben. Hinweis bezüglich der Lageentwicklung während der COVID-19-Pandemie: In Abhängigkeit von der Lageentwicklung bezüglich des Infektionsgeschehens soll das Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG, Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie) zur Anwendung kommen.

Sollten aufgrund der Lageentwicklung die Unterlagen am genannten Auslegungsort nicht einsehbar sein, wird gemäß § 3 PlanSiG auf die oben genannte Internetadresse der Kommune sowie das Zentrale Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen hingewiesen, wo die Unterlagen während des Auslegungszeitraumes jederzeit einsehbar sind.

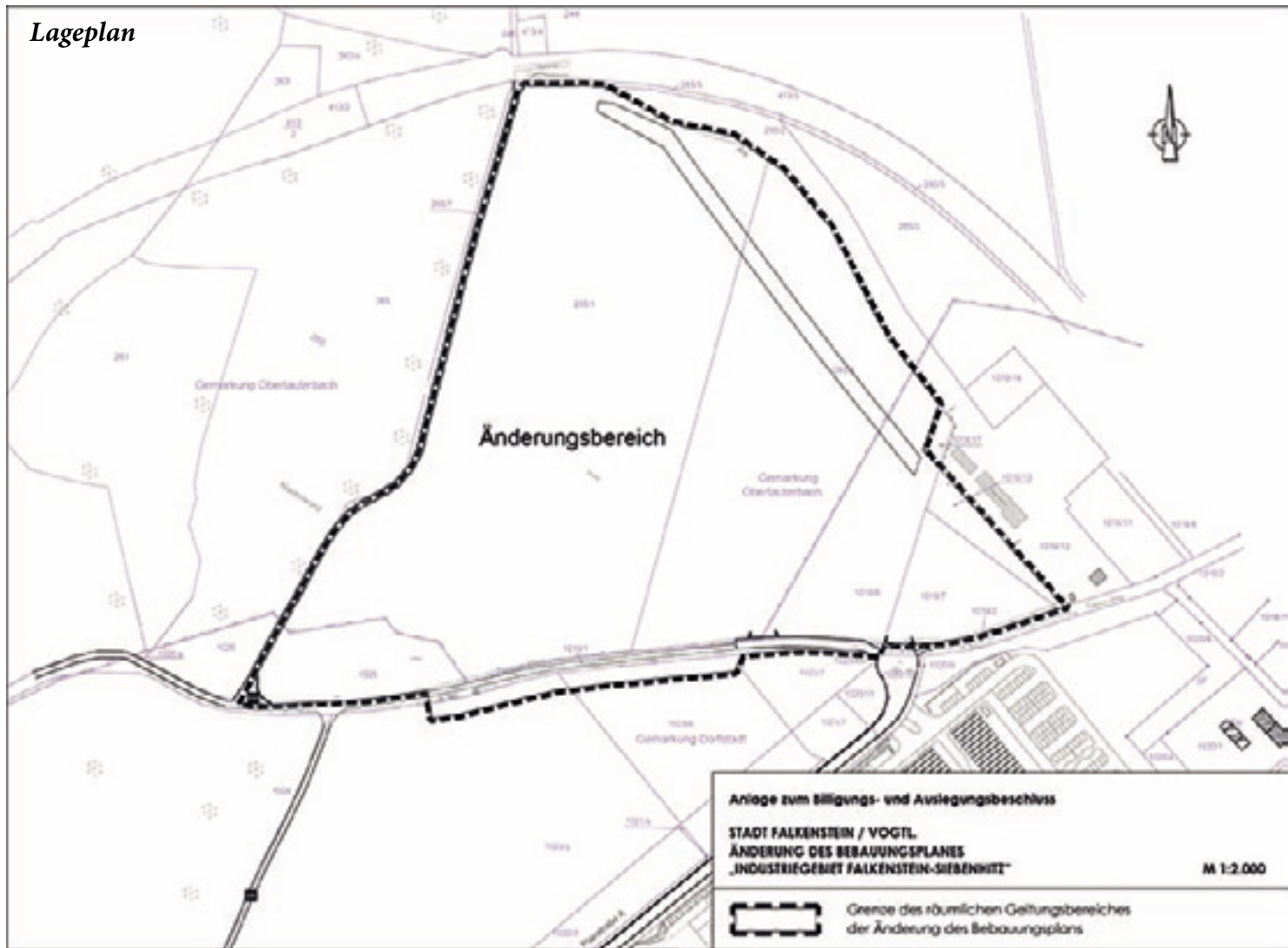
Sollte aufgrund der Lageentwicklung die Entgegennahme von Stellungnahmen zur Niederschrift nicht möglich sein, wird gemäß § 4 PlanSiG darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen auch in elektronischer Form unter der E-Mail-Adresse bauamt@stadt-falkenstein.de abgegeben werden können.

Wir weisen zusätzlich darauf hin, dass für den gesamten Zeitraum zur angemessenen Berücksichtigung der aktuell geltenden Kontaktbeschränkungen im Zusammenhang mit der Bewältigung der Corona-Pandemie ein Hygienekonzept umgesetzt wird und dadurch bei hohem Besucheraufkommen Wartezeiten nicht ausgeschlossen werden können. Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03745 741 601 (Sekretariat Stadtbauamt der Stadt Falkenstein/Vogtl.).

Falkenstein/Vogtl., den 20.10.2022


M. Siegemund, Bürgermeister





Ortsübliche Bekanntmachung des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Stadtpark“ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18.10.2022 den Bebauungsplan Wohngebiet „Am Stadtpark“ in der Fassung 09/2022, bestehend aus dem Teil A - Planzeichnung und dem Teil B - Textliche Festsetzungen, als Satzung nach §13 a BauGB beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich wird von der Paul-Popp-Straße im Norden, von der Heinrich-Heine-Straße im Osten, dem Gewerbe- und Mischgebiet „Falgard“ im Süden sowie von den Grundstücken der Auerbacher Wohnungsbaugenossenschaft eG mit mehrgeschossigen Wohnbauten im Westen begrenzt. Er umfasst die Flurstücke Nr. 474/2, 475/4 und 481/2 der Gemarkung Falkenstein (siehe Lageplan).

Planungsziel ist die Errichtung von ca. 20 Einfamilienhäusern.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan Wohngebiet „Am Stadtpark“ und seine Begründung in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Hauptstraße 5 b, 08223 Falkenstein/Vogtl., während der nachfolgend genannten Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Montag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Freitag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Der Bebauungsplan wurde als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Die oben genannten Unterlagen werden ergänzend auf der Internetseite der Stadt Falkenstein/Vogtl. unter www.stadt-falkenstein.de und auf dem Zentralen Landesportal Sachsen unter <https://buerbeteiligung.sachsen.de> zugänglich gemacht.

Hinweise, Rechtsbehelf:

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Hauptstraße 5 b, 08223 Falkenstein/Vogtl., unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Der vorangegangene Satz gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

III. Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit von Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Stadt Falkenstein/Vogtl. unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

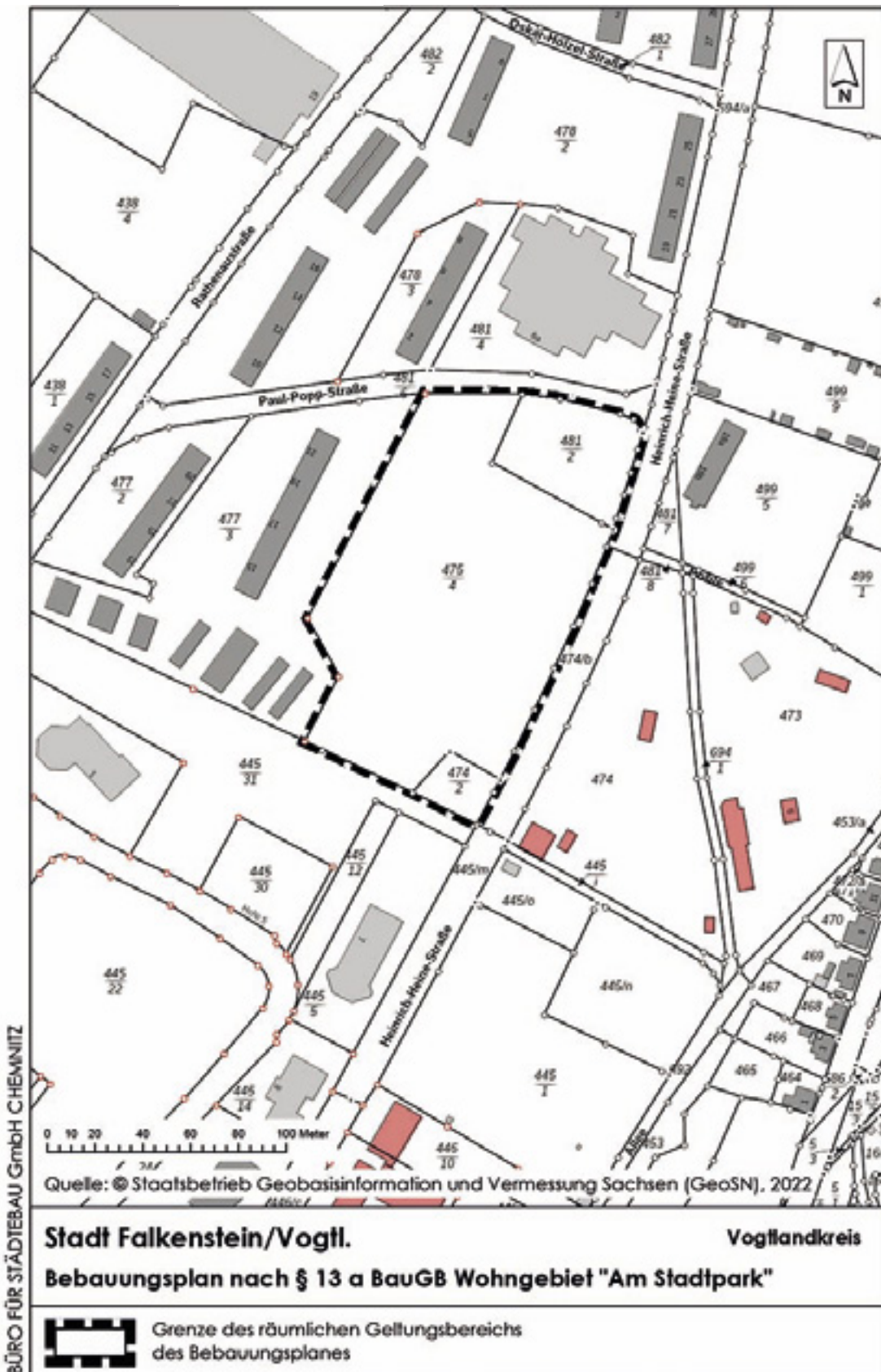
Falkenstein/Vogtl., den 19.10.2022

Marco Siegemund,, Bürgermeister

M. Siegemund



Lageplan



BÜRO FÜR STÄDTTEBAU GmbH CHEMNITZ

Bitte informieren Sie sich über Änderungen sowie alle weiteren Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen der Pfarrei St. Christophorus an den Aushängen und auf der Homepage.

**Ev.-luth. Kirchgemeinde Am Markt 2 • 08223
Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de**

06.11. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Körner, gleichzeitig ist Kindergottesdienst und anschließend die Feier des Heiligen Abendmahles.
13.11. 09.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfarrer Graubner, zusammen mit der Ev.-Method. Gemeinde und der Röm.-Kath. Gemeinde unserer Stadt, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

16.11. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Grundmann, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

20.11. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Knittel, gleichzeitig ist Kindergottesdienst und anschließend die Feier des Heiligen Abendmahles.
27.11. 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrer Graubner und Taufgedenken der Monate Oktober, November und Dezember.

20.11.15.00 Uhr Andacht in der Friedhofskapelle mit Pfarrer Graubner und Gedenken an die in diesem Jahr verstorbenen Gemeindeglieder.

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

13.11. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Rosenbaum und Gedenken an die in diesem Jahr verstorbenen Gemeindeglieder.

NEUSTADT

06.11. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Grundmann, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

16.11. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Graubner und Gedenken an die in diesem Jahr verstorbenen Gemeindeglieder gemeinsam mit der Bibelgemeinschaft, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

OBERLAUTERBACH

13.11. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Rosenbaum und Gedenken an die in diesem Jahr verstorbenen Gemeindeglieder.

Friedhofseinsatz

Der nächste Friedhofseinsatz findet am Samstag, dem 12. November, von 8.00 bis 12.00 Uhr statt. Wir laden dazu herzlich ein und freuen uns auf eine rege Beteiligung. Vorrangig muss das Laub von den Wegen und Plätzen beräumt werden.

Martinsfest

Zu einer Tradition geworden ist nun schon das Martinsfest. Am Sonntag, dem 13. November, 17.00 Uhr, beginnen wir in unserer Kirche mit einer kleinen Andacht und dem Martinsspiel. Das Dankopfer ist für Kirche im Laden bestimmt. In einem Lampionumzug geht es durch die Stadt zur Katholischen Kirche. Dort erwartet uns ein Lagerfeuer.

Rumänienpakete

Die Hilfspakete Keimling e. V. organisiert wieder Sammlungen mit Hilfsgütern. Die Annahme bei der Spedition Schimpf in Ellefeld ist am Dienstag, 1. November von 09.00 bis 18.00 Uhr und am Mittwoch, 2. November von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Israelgemeindeabend

Ein Israelgemeindeabend wird am Freitag, 18. November, 19.00 Uhr mit Heinz Reusch im Lutherhaus stattfinden.

Kirchenöffnung im Advent

Unsere Kirche ist an den Adventssonntagen zu folgenden Zeiten geöffnet:
am 27. 11. von 14 bis 17 Uhr (1. Advent)
am 04. 12. von 14 bis 17 Uhr (2. Advent)
am 10. 12. von 14 bis 17 Uhr (Samstag vor dem 3. Advent) und
am 18.12. von 14 bis 17 Uhr (4. Advent).

Das ist eine gute Gelegenheit, um mit Freunden und Bekannten unser Gotteshaus zu besichtigen und die Weihnachtsskrippe zu bestaunen.

Ihre Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Pfarrer Grundmann und Pfarrer Graubner

„Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen.“ Jesaja 5,20

Aber das würden wir doch merken! Wir haben doch einen gesunden Menschenverstand! Wir lassen uns doch kein X für ein U vormachen.

Na ja, so sicher bin ich mir da gar nicht. Manches passiert schleichend und ganz allmählich. Manches, was gestern noch undenkbar war, wird heute allgemein akzeptiert. Die Frage ist, woher wir unsere Wertvorstellungen

Evangelische Kirche Falkenstein
Zauberhafter Glockenton
Handglockenmusik aus aller Welt



Es spielt der Handglockenchor Bad Schandau
Werke von Linda R. Lamb, Lynn Dezhaso, Jeffrey Honoré,
Joachim Neander, Tammy Waldrop u.a.
Leitung: Daniela Vogel

19. November / 17.00 Uhr
www.elukifa.de Eintritt frei! Spende erbeten.

Verheißungsvolles
Israel



mit Heinz Reusch
Tiberias am See Genezareth

Gemeindeabend am Freitag
18. November um 19.00 Uhr
im Lutherhaus Falkenstein

und Maßstäbe nehmen: vom persönlichen Geschmack oder von der Mehrheitsmeinung? „Welcher falsche Ton wird richtig dadurch, dass ihn jeder pfeift? Welcher saure Apfel wird süß dadurch, dass jeder nach ihm greift?“ So lauten zwei Zeilen eines Liedes von Manfred Siebald. Reicht es, wenn wir den kleinsten gemeinsamen Nenner finden, oder brauchen wir eine höhere Instanz? Nicht von ungefähr steht in der Präambel unseres Grundgesetzes „Im Bewusstsein seiner Verantwortung vor Gott und den Menschen, ...“ als Motivation und innere Einstellung für diese Gesetzgebung. Manche bürgerlichen Gesetze orientieren sich an der Bibel und an den zehn Geboten. In unserem Monatsspruch sind zuerst die Verursacher von Verdrehung und Verschiebung von Gutem und Bösem angesprochen. Aber auch unser Gewissen sollte wachsam bleiben. Es ist gut, wenn wir uns nicht vom Zeitgeist leiten lassen, sondern Standpunkt und Maßstab in der Bibel finden.
Wilfried Schül

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Clara-Zetkin-Straße 3

Die EFG Falkenstein lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:
Jeweils sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kinderstunde. Mittwochs findet 19:30 Uhr der Bibelgesprächskreis statt.

Mittwoch, 2.11.22	9:00 Uhr	Von Frau zu Frau
	19:30 Uhr	Gebetsabend
Freitag, 4.11.22	15:00 Uhr	Jubelkinder
	19:30 Uhr	Frauenabend mit Deborah Höfflin
Montag, 7.11.22	15:30 Uhr	Jungschar
	17:00 Uhr	Teenkreis
Mittwoch, 9.11.22	9:00 Uhr	Kükenkreis
Freitag, 11.11.22	15:00 Uhr	Jubelkinder
	19:30 Uhr	Jugend
Sonntag, 13.11.	15:00 Uhr	Sonntagskaffee
	19:30 Uhr	Konzert mit Valerie Lill
Freitag, 18.11.22	15:00 Uhr	Jubelkinder
Montag, 21.11.22	15:30 Uhr	Jungschar
Mittwoch, 23.11.22	9:00 Uhr	Kükenkreis
Freitag, 25.11.22	15:00 Uhr	Jubelkinder
	19:30 Uhr	Jugend
Montag, 28.11.22	17:00 Uhr	Teenkreis

Herzlich laden wir alle Frauen zu einem gemütlichen Abend mit anschließendem Imbiss am Freitag, den 4.11.2022 19:30 Uhr ein. Dieser Abend wird von Deborah Höfflin gehalten. Er steht unter dem Motto: „Gewöhn´ dein Herz an die Ewigkeit Das irdische Leben aus Gottes Perspektive betrachten.“ Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie zum Konzert mit Valerie Lill am Sonntag, den 13.11.22 um 19:30 Uhr in unserer Gemeinde einladen dürfen. „Valerie Lill ist SingerSongwriterin, Wortakrobatin, Musiktherapeutin, Buchautorin und Vocal-Coach. In ihren Liedern und Texten verarbeitet sie im Sprachgewand charmant und treffsicher ihre Gedanken, Gefühle und Gebete. Hoffnung, die einlädt zum Träumen, Weinen, Lachen, zum Sehnsuchen und Weitermachen. Neben der regen Konzerttätigkeit im ganzen Land, gibt sie Gesangs- und WortSchatz-Workshops.“ (<https://www.valerielill.de/>)

Alle weiteren Termine und Änderungen befinden sich auch auf unserer Homepage: efg-falkenstein.de



Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein Oelsnitzer Straße 37 b

Gottesdienste:

Sonntag 06./20. November 17.00 Uhr

Sonntag 27. November 10.00 Uhr

Bezirksgemeinschaftsstunde

Sonntag 13. November 10.00 Uhr Ratskellersaal Rodewisch

Bibel im Gespräch für alle Dienstag 08./22./29 November 9.30 Uhr
Frauengesprächskreis Dienstag 01. November 19.30 Uhr
Mitgliederstunde Dienstag 15. November 19.00 Uhr
Frauenstunde Mittwoch 09./23. November 5.00 Uhr
Gebetsabend freitags 20.00 Uhr
Gemeinschaftsjugend Samstag 05. November 19.00 Uhr
19. November 9.00 Uhr Jugendabend in LKG Hammerbrücke
Segnungsabend Samsta 26. November 9.00 Uhr
Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.
Du solltest sie besitzen – die Bibel. Mehr noch, du solltest darin lesen.

Evangelische Bibelgemeinschaft Falkenstein / Neustadt • Bergstraße 2 • Neustadt

Sonntag 09:00 Uhr Gottesdienst mit gleichzeitiger Kinderbetreuung
Sonntag 10:30 Uhr Kinderstunde ab 3 Jahren / biblischer Unterricht für 12-14 Jahre

Dienstag 19:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Besondere Termine:

Am Sonntag, 30. Oktober 2022, beginnt der Gottesdienst erst um 10:00 Uhr, anschließend gemeinsames Mittagessen. Kinderstunde entfällt.

Am Buß- und Bettag, 16. November 2022, 9:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit der Kirchengemeinde Neustadt im Kirchsaa, Oelsnitzer Straße.

Samstag, 26. November 2022, 17:00 Uhr Vortragsveranstaltung über das Krankenhaus Diospi Suyana in Peru

Es berichtet Dr. Klaus-Dieter John. Er gründete gemeinsam mit seiner Frau ein Missionskrankenhaus und eine Schule für die Quechua-Indianer in Peru. Eintritt frei. Spenden erbeten.

Aktuelle Informationen unter www.ebg-neustadt.de unter Termine.

Anstoß „Ich wollte nie nur an Gott glauben. Ich wollte wissen, ich wollte ihn erleben. Und ich habe ihn erlebt.“ Dr. Klaus-Dieter John (Gründer des Missionskrankenhauses „Diospi Suyana“ in Peru)



Dr. Klaus-Dieter John präsentiert:
**Glaube versetzt Berge -
Wie ein Krankenhaus in den Anden entstand**

Samstag, 26. November 2022, 17 Uhr
Ev. Bibelgemeinschaft e. V.
Bergstraße 2
08223 Neustadt

Kontakt:
Friedhelm Wierick
Tel: 03745 5531
E-Mail: info@ebg-neustadt.de

www.diospi-suyana.de



Gemeinsam für die Quechua-Indianer Perus



Es erwartet Sie eine Präsentation über den Traum zweier Menschen mit einer besonderen Vision: Die Geschichte von Diospi Suyana, einem modernen Hospital in den Anden Perus. Die Quechuas, Nachfahren der Inkas, werden ausgebeutet und wie Menschen dritter Klasse behandelt und leben zum größten Teil im so genannten „Armenhaus“ Perus, Apurímac. Trotz unzähliger finanzieller und bürokratischer Hürden, hat das deutsche Ärztteehepaar Dr. Martina und Dr. Klaus-Dieter John nach dem Vorbild von Albert Schweitzer für Tausende von Berglandindianern eine medizinische Versorgung aufgebaut, die europäischem Standard entspricht. Die Geschichte erinnert an einen Krimi. Außerdem betreibt Diospi Suyana eine Zahn- und Augenklinik, ein Kinderclubhaus, eine internationale christliche Schule und ein Medienzentrum. In Anerkennung ihrer Arbeit erhielt Ehepaar John im April 2018 das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Erleben Sie Dr. John am 26. November in Neustadt und lassen Sie sich in die unglaublichen Erlebnisse mit hineinnehmen.

Gemeinsam für die Quechua-Indianer Perus

Weihnachtsveranstaltung im Sportlerheim Dorfstadt

Nach zweijähriger Zwangspause findet in diesem Jahr wieder eine Weihnachtsveranstaltung im Sportlerheim Dorfstadt statt. Am Samstag, den 17.12. um 15.00 Uhr soll es bei Kaffee und Stollen sowie weiteren Weihnachtsleckereien einen gemütlichen Nachmittag geben.

Für vorweihnachtliche Stimmung sorgen die im Vogtland und darüber hinaus bekannten

Grünbacher Folkloristen

Kartenvorbestellung ab sofort möglich und erwünscht, da nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen möglich ist. Bestellung unter Tel. 03745 72776 oder 0171 285 85 97 sowie im Sportlerheim Dorfstadt dienstags und freitags ab 17.00 Uhr



Haus- und Straßensammlung 2022 Gemeinsam für den Frieden. Seit 1919.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine gemeinnützige, humanitäre Organisation, die im staatlichen Auftrag Kriegsgräberstätten überwiegend im europäischen Ausland anlegt, pflegt und somit als Mahnmale gegen den Krieg und das Vergessen erhält. Als anerkannter Träger der politischen Bildung und der freien Jugendhilfe fördert er die Friedenserziehung Jugendlicher unter dem Motto "Vergöhnung über den Gräbern – Arbeit für den Frieden" und unterstützt die internationale Zusammenarbeit auf

diesem Gebiet. Hierzu organisiert er als einziger Kriegsgräberdienst weltweit eine eigene schulische und außerschulische Jugend- und Bildungsarbeit. Für weitere Informationen: <https://sachsen.volksbund.de/> sowie www.volksbund.de

Informationen im Überblick:

Was? Haus- und Straßensammlung Wann? 01.10.2022 bis 21.11.2022

Wo? gesamter Freistaat Sachsen (bundesweit beteiligen sich im Herbst alle Landesverbände des Volksbundes an der Haus- und Straßensammlung)

Abzocker nutzen Energiekrise aus

Wenn Vergleichsportale, angebliche Energieanbieter oder unbekannte Anwälte anrufen, ist Vorsicht geboten

Dass die Menschen wegen der gestiegenen Energiepreise verunsichert sind, ist allgegenwärtig und nun wohl auch auf dem Radar der Abzocker, die jede Krise und jeden Trend ausnutzen, um Kasse zu machen. Aktuell häufen sich die Meldungen von Betroffenen, denen in dubiosen Telefonanrufen und neue oder gar zusätzliche Energieverträge untergeschoben werden. Am Telefon geben sich die Anrufer als Mitarbeiter des Grundversorgers, eines anderen Energieanbieters oder Vergleichsportals aus und bieten den Wechsel zu einem angeblich günstigen Tarif an. Die Betroffenen werden in lange Gespräche verwickelt, verunsichert oder bedrängt. „Weil die Anrufer entweder gut informiert sind, bestimmten Mustern folgen, gut geschult sind oder der Zufall es einfach will, gelingt es den windigen Geschäftemachern, wichtige Daten wie Name, Adresse, den aktuellen Anbieter und die Zählernummer zu entlocken. Mit diesen Informationen kann ein Wechsel zu einem anderen Energieanbieter mitunter erfolgreich initiiert werden“, weiß Beate Saupe von der Verbraucherzentrale Sachsen. Energielieferver-

träge müssen jedoch inzwischen in Textform abgeschlossen werden. Das kann allerdings auch mit einem einfachen „Ja“ per SMS geschehen. „Wer also am Telefon einen Anbieterwechsel zugestimmt hat und ihn per SMS bestätigt, hat einen wirksamen neuen Vertrag abgeschlossen“, so Beate Saupe. Ein auf diese Weise abgeschlossener Vertrag kann jedoch innerhalb von 14 Tagen widerrufen werden. Darüber hinaus sollte umgehend der bisherige Anbieter kontaktiert werden, auch wenn es kaum möglich ist, den alten Vertrag mit den bisherigen Konditionen wiederherzustellen. „Der unkomplizierteste Schutz vor derartigen zusätzlichen Sorgen, ist das konsequente Beenden unerwünschter Telefonanrufe. Einfach auflegen, hilft“, rät Beate Saupe. Keinesfalls sollten persönliche Daten oder gar die Zählernummer am Telefon weiter gegeben werden. Dies gilt umso mehr, wenn der dubiose Anbieter sich schon einige Informationen selbst beschafft hat. Die Verbraucherzentrale Sachsen hilft betroffenen Verbraucher*innen im Rahmen der Rechtsberatung bei Kündigung oder Wechselbestrebungen mit jahrelanger Erfahrung und guten Kontakten weiter.

Verbraucherzentrale Sachsen e. V.

Einsparpotenzial in Energieverträgen suchen

Verbraucher und Verbraucherinnen müssen beim wöchentlichen Einkauf und der Energieversorgung immer tiefer in die Tasche greifen. Daher lohnt sich nach Einsparpotenzial auch in den eigenen Verträgen zu suchen. Dabei bietet sich jedes Jahr im Herbst der Fokus auf die Kfz-Versicherung an. Besonders ist dies in diesem Jahr den Kfz-Haltern im Erzgebirgskreis, in Meißen, Mittelsachsen, im Vogtlandkreis

und in Zwickau empfohlen. Dort ist es zu schlechteren Regionalklasseneinstufungen gekommen, was letztlich eine höhere Versicherungsprämie nach sich ziehen kann. Vor einem Versicherungsvertrag sollte man sich jedoch stets eingehend informieren. Gut zu wissen, dass eine Kündigung des derzeitigen Vertragsverhältnisses dem Versicherungsunternehmen bis zum 30. November zugewandt sein muss.

Das Datum des Poststempels ist dabei nicht maßgeblich. Die Kündigung muss am 30. November bei der Versicherung zugegangen sein. Wer ganz sicher gehen will, verschickt seine Kündigung daher schon deutlich vor der Frist, am besten per Einschreiben. Auch wer in den letzten Jahren die Kfz-Versicherung gewechselt hat, sollte durchaus wieder Preisvergleiche anstellen. Der Versicherungsmarkt ändert sich ständig und die Preisunterschiede sind und bleiben groß. Seit Versicherten Tarife auch danach kalkulieren, ob das Auto in einer Garage oder auf der Straße übernachtet, die Kinder das Fahrzeug gelegentlich nutzen, und es auch belohnen, wenn Kund*innen nach einem Unfall nicht die eigene, sondern eine von der Versicherung vorgegebene Werkstatt aufsuchen, lohnt ein genauer Blick in die Tarifkonditi-

Schönfeld wird Junioren-Meister, Häckel dritte

Am vergangenen Wochenende fanden in Hinterzarten die Deutschen Meisterschaften statt. Für die Damen und Herren der Nordischen Kombination wurden ein Einzelwettbewerb sowie der Teamsprint durchgeführt. Damit wurde nach mehrjähriger Bauzeit die vor kurzem fertiggestellte Rothauschanze offiziell eingeweiht.

Bei den Damen belegte Jenny Nowak im Einzel Platz zwei, vor VSC-Starterin Anne Häckel auf einem starken dritten Platz. Den Sieg sicherte sich Nathalie Armbruster. Ronja Loh belegte Rang acht, gefolgt von ihrer Schwester Maja auf Platz 10 sowie Thea Häckel auf 11. In der Wertung der Juniorinnen ging der Sieg damit ebenfalls an Armbruster, vor Anne Häckel auf zwei.

Im Herren-Klassement kam Fabian Riesle als erster über die Ziellinie. Die Plätze zwei und drei gingen an Jakob Lange und Julian Schmid. Nick Siegemund vom VSC Klingenthal belegte Platz 10, gefolgt von Nick Schönfeld auf einem guten 11. Rang. Martin Hahn wurde 15. Bei den Junioren sicherte sich Nick Schönfeld den Sieg vor Tristan Sommerfeldt und Hannes Gehring.

Nowak und Häckel mit Silber im Teamsprint

Im Teamsprint am Sonntag gewannen bei den Damen Jenny Nowak mit Teampartnerin Anne Häckel Silber. Den Meistertitel sicherten sich mit nur 0,2 Sekunden Vorsprung Maria Gerboth und Cindy Haasch. Das Team mit Ronja Loh sowie Thea Häckel belegte Rang sechs.

Bei den Herren sicherte sich das Duo Nick Schönfeld und Tristan

onen und Vertragsbedingungen. Auch wird Bestandskund*innen oft nicht so viel Aufmerksamkeit gewidmet, wie Neukunden. Daher ist auch bei der Kfz-Versicherung immer wieder zu beobachten, dass Anbieter besonders Neukunden umwerben und diesen Rabatte und Prämien anbieten. „Wer nicht immer wieder vergleicht und sich die günstigsten Angebote herausfiltert, verzichtet schnell auf einige hundert Euro“, weiß Nicole Leistner von der Verbraucherzentrale Sachsen. Termine für eine persönliche Versicherungsberatung gibt es am Telefon unter 0341 - 696 2929. Die Online-Terminvergabe findet man hier: www.verbraucherzentrale-sachsen.de/terminvereinbarung. Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt. **Verbraucherzentrale Sachsen e. V.**

Sommerfeldt einen guten sechsten Platz. Nick Siegemund und Martin Hahn wurden 7. Das sächsische Team aus dem Nationalkader mit Eric Frenzel und Terence Weber verpasste das Podium auf Platz vier. „Insgesamt war es ein gutes Wochenende. Im Einzel hatte ich einen Sprung mit dem ich erstmal recht zufrieden sein konnte, jedoch immer noch mit Reserven. Der Lauf war soweit in Ordnung und mit dem 11. Platz insgesamt und dem Junioren-Sieg war ich sehr zufrieden. Am Sonntag hatten wir ein Junioren-Team (zusammen mit Tristan Sommerfeldt). Wir konnten beide eine gute Leistung zeigen und haben unser Ziel geschafft zweitbestes Team aus Sachsen zu sein. Und das Ergebnis mit Platz 6 war super“, so das Fazit von Nick Schönfeld.

VSC-Nachwuchs verpasst Podest beim Schülercup in Winterberg

Für den Nachwuchs fand am Wochenende die nächste Station im Rahmen des Schülercups in Winterberg statt. In der Nordischen Kombination am Freitag belegte Jakob Götzel Platz sieben bei den Schülern S12. Gleiches Resultat erreichte Martin Lehmann. Luna Göhler wurde 13. Im Sprungwettbewerb wurde Pepe Schönherr 9., Jakob Götzel 16., Marit Lehmann 10. sowie Luna Göhler 21.

Im Teamspringen am Sonntag verpasste Marit Lehmann das Podium mit ihren beiden Teamkolleginnen Merle Probst und Mila Twarok als Vierte. Für das Quartett mit Pepe Schönherr und Jakob Götzel wurde es nur Rang 15 bei den Jungen.

Konstanze Schneider

Pressestelle VSC Klingenthal e.V.

FOCUS MONEY
FAIRSTER PREIS
HUK-COBURG
8 weitere Anbieter erhielten die Note Sehr Gut im Test: 28 Kfz-Versicherer in Deutschland
Ausgabe 11/2022

Super Leistung, kleiner Preis

Kfz-Versicherung jetzt wechseln!



Mit der günstigen Kfz-Versicherung fahren Sie immer gut.

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* in der Kfz-Haftpflichtversicherung und Kasko bis zu 30 % sparen

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.** Wir freuen uns auf Sie.

*Mehr Informationen erhalten Sie von Ihre/m Berater/in und unter HUK.de/telematikplus

Kundendienstbüro

Rene Hammer
Tel. 037422 402583
rene.hammer@HUKvm.de
Straße des Friedens 2
08258 Markneukirchen
Öffnungszeiten finden Sie unter HUK.de/vm/rene.hammer

Vertrauensmann

Peter Meinel
Tel. 03745 7599736
Mobil 0151 70077049
peter.meinel@HUKvm.de
Schönauer Str. 17
08239 Oberlauterbach
Öffnungszeiten finden Sie unter HUK.de/vm/peter.meinel

Kundendienstbüro

Silke Then
Versicherungsfachfrau
Tel. 03744 200002
silke.then@HUKvm.de
Nicolaistr. 38
08209 Auerbach
Öffnungszeiten finden Sie unter HUK.de/vm/silke.then



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

Wanderweihnacht 27.11.2022 (1. Advent)

Veranstalter: Wanderfalken VSG Rodewisch e.V.;
Gerhard Wattenbach, Siedlungsstr. 2a
08209 Auerbach OT Vogelsgrün, Tel.: 03744/ 201266
www.vsg-rodewisch.de ;
E-mail: gerhard.wattenbach@t-online.de

Strecken:

6 km geführte Familienwanderung: Rund um die Rodewischer Insel 12 km und 20 km, geführt „Rund um Eich zum Perlaser Turm“
Stadtpark – Bahnhof Rodewisch – Schanzenbaude – Eich – Perlaser Turm – Buch - Rebesgrün – Knolls Wald - Insel

Start/ Ziel:

9.00 Uhr Insel Rodewisch, Schloßstraße 2 in 08228 Rodewisch

Hinweis: Unterwegs erwarten Moosmann und Weihnachtsmann die Wanderer mit weihnachtlichen Überraschungen. Verpflegungspunkte auf allen Strecken.

Das Fundbüro informiert:

Folgende Gegenstände wurden im Fundbüro im Zeitraum vom 16.09.2022 bis 14.10.2022 abgegeben:

- Schwarzer Ring mit Gravur
- 2 Schlüssel
- roter USB-Stick
- Kubota Baumaschine
- 2 Schlüssel mit Anhänger
- größerer Schlüsselbund
- blaues Samsung Handy mit Hülle
- Brille und Kugelschreiber in blauem Etui
- Schlüsselbund mit Autoschlüssel
- ein goldener Ohrring
- Autoschlüssel mit blauem Schlüsselband
- einzelner Schlüssel
- goldener Ring
- goldene Kette mit Anhänger
- Basecap mit Pokemon
- Schlüsselbund, teils farbig markiert

Die Fundsachen können im Fundbüro der Stadt Falkenstein/Vogtl. nach vorheriger telefonischer Anfrage abgeholt werden.

Stadt Falkenstein/Vogtl. Bürgeramt - Fundbüro Zimmer 0.4 (EG) Hauptstraße 5b
08223 Falkenstein/Vogtl. Tel. 03745 741313

IMPRESSUM**Herausgeber des Amtsblattes:**

Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister.

Herausgeber des Falkensteiner Anzeigers:

grimm.media,
medien@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com

Satz, Repro

grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Tel. 037467-289823, Fax 037467-289881

Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:
Stadt Falkenstein

Verantwortlich für Anzeigenteil:

grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67 / 2898 23,
medien@grimmdruck.com

Auflage: 5000 Exemplare

Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages Obervogtländer Anzeiger der grimm.media, Klingenthal.

Anzeigenleitung:

Oliver Grimm
Telefon 03 74 67-2898 23
Steuer-Nr.: 223/225/06256
Inhaber: Oliver Grimm
037467-2898 23

Neues aus der Kita Albert-Schweitzer

Ein freundliches Hallo aus der Kita Albert Schweitzer! Ja, was war das den für ein aufregender Start in den Herbst?! Bei uns im Kindergarten war allerhand los... Aber am besten erzählen wir der Reihe nach.

Noch im September kam unerwarteter Besuch ins Haus und brachte uns eine riesen Kiste der leckersten Pflirsche. Frau Fomin hatte ihr Auto vollgepackt und beschenkte uns mit den leckeren Früchten. Das war ein Fest. Manche haben wir gleich so verputzt. Aus anderen haben wir Pflirschkuchen gebacken, Pflirsche eingekocht und sogar an leckerer Marmelade haben wir uns versucht. Was für ein Fest, vielen, vielen Dank liebe Frau Fomin!

Pflirsche waren aber bei weitem nicht das einzige Obst, welches in letzter Zeit bei uns in der Kita lecker verarbeitet wurde. Nein, unsere Kindergarten-Pflaumenbäume haben dieses Jahr reichlich getragen und so pflückten und sammelten

und freuten uns über die vielen Kuchenpäckchen, die wir ausgeben konnten. Natürlich haben wir aber noch etliche Pflaumen auf Lager, sodass wir uns zum Markttag auch wieder in der Stadt aufstellen können, um frischen Pflaumenkuchen verteilen zu können. Wir freuen uns darauf, wenn das Wetter mitspielt, soll es dann voraussichtlich am 19. Oktober soweit sein.

Trotz der ganzen Leckereien waren wir aber auch im Herbst nicht bewegungsfaul. Ganz und gar nicht! Wir haben nämlich fleißig für das Kindergartenfußballturnier, welches die Spielvereinigung Grünbach-Falkenstein (SpVgg Grünbach-Falkenstein) am 21. September organisierte, trainiert und geübt. Und das, liebe Leute, hat sich gelohnt!!! Was sollen wir sagen? Seit diesem Tag schmückt unser Kindergarten sich mit einem riesigen Wanderpokal des Kindergartenturniers. Wir waren nämlich die Sieger und sind



wir jede Menge leckerer Pflaumen ein, um daraus unseren inzwischen traditionellen Albert-Schweitzer Pflaumenkuchen zu backen. Zunächst haben wir am 16. September einen kleinen Kuchenbasar in unserer Einrichtung veranstaltet und viele Bleche unseres Kuchens an die Familien der Kinder verteilt. Das war toll! Da standen wir wie echte kleine Bäckermeister im Eingangsbereich unserer Kita



so unglaublich stolz auf unseren Erfolg, dass wir beinahe platzen vor lauter Freude! Schön, dass wir dabei sein durften und auch noch einmal vielen Dank an die Eltern, die ihren Kindern die Teilnahme ermöglicht haben und mit uns die Fußball Jungs und Mädchen tüchtig angefeuert und den Ball mehrfach in Tor getrieben haben.

BM Baumaschinen

**Der nächste Winter kommt bestimmt.
Vermietung von Radladern zum Winterdienst zum TOP Preis!**

Inhaber: K. Bachmann • Dorfstädter Straße 17
08223 Falkenstein • bm-baumaschinen@gmx.de
Tel. 0176-24 12 09 37 und 0173-3 89 07 86

Verkauf • Vermietung • Service





Am 30. September war es dann soweit. Unser großes Familienfest stand vor der Tür. Zusammen mit den Eltern und Herrn Queißer von DER. Queissus haben wir einen wunderbaren Nachmittag organisiert. Gemeinsam konnten wir neben einem riesen Kuchenbasar, einem Rosterstand viele verschiedene Stände, an denen gebastelt, geforscht und sich bewegt werden konnte, auf die Beine stellen. Von Wettspielen bis hin zu einzelnen Workshops beispielsweise zum Magnetismus, zu bewegten Bienen, Kartonschraubern oder Glühwürmchen war für jeden was dabei. Es konnte einem gar nicht langweilig werden, so viel konnte man testen, probieren und herstellen. Auch unser Bürgermeister, der unsere Einladung zum Fest gerne annahm, war begeistert und probierte sich in unseren Workshops aus. Vielen, vielen Dank für die riesige Unterstützung geht dabei natürlich an unsere Eltern, die fleißig backten, an unsere Elternvertreter, die bei der Planung, Organisation, aber auch am Festtag selbst tüchtig Hand anlegten und an die Fleischerei Lu-

derer, die uns Fassbrause, Brötchen und leckere Roster spendierten. Es war wirklich ein großartiges Fest! Zum krönenden Abschluss sind wir dann zusammen zum Kirmesumzug der Stadt Falkenstein gelaufen und haben geschmückt mit bunten Luftballons und Bändern an Stäben



und einem großen Kindergarten-Banner unsere schöne Falkensteiner Kita repräsentiert. Gleich Anfang Oktober stand ja dann zur Kirmes auch das Erntedankfest auf dem Programm. Wir ließen es uns natürlich auch dieses Jahr nicht nehmen, die wunderschön geschmückte Kirche zu besuchen. Dort lernten wir, wie aus einem Korn das Getreide wächst,



welches dann später zu Brot und anderen Köstlichkeiten verarbeitet werden kann. Wir sahen viele Obst und Gemüsesorten, die alle hier bei uns wachsen und welche dann bei uns auf dem Tischen landen. Das war ganz schön interessant und wirklich wunderbar präsentiert! Vielen Dank, dass wir wieder einmal kommen und staunen durften! Ja so viel war los bei uns im Kin-

Kneipp-Kindertagesstätte-Knirpsenland

Liebe eifrige Amtsblattleser/ innen, auch diesmal wollen wir Euch berichten, was bei uns im Knirpsenland so los ist. Erstmal entführen wir Euch in unser Gemüse-Hochbeet-Jahr. Das war total spannend.

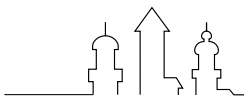
dergarten Albert Schweitzer und es geht natürlich weiter auch in den nächsten Wochen stehen etliche Highlights auf dem Programm. Von diesen wollen wir dann aber im nächsten Stadtanzeiger berichten. Wir freuen uns darauf und sagen nun erst einmal Tschüss und bis zum nächsten Mal, die Kinder und Team der Kita Albert Schweitzer!

mit Kraut und auch Wurzel, daran schnuppern, ihn anfassen und auch fühlen. So einzigartig und individuell jedes einzelne Kind ist, so unterschiedlich waren dann auch die Geschmäcker und Aussagen



Wir konnten verfolgen, was Schnecken alles so gern schlecken, ähm... knabbern. Aber mal von Anfang an berichten jetzt unsere Frösche... „Unser Gemüsebeet haben wir Fröschekinder dieses Jahr super fleißig gegossen. Ganz viel Besuch hatten wir (leider) auch dieses Jahr von zahlreichen Schnecken, die sich bei uns sehr wohl fühlten. In unserem Beet fanden es alle Schnecken besonders schön und auch lecker. Es gab ein richtig schmackhaftes und vielfältiges Buffet. Kohlrabis, Möhrenkraut und Co wurden sehr gerne verspeist. Sogar die scharfen Radieschen mochten unsere „Knirpsenlandschnecken“ mal probieren. Nur unseren Fenchel mochten sie so gar nicht. Und so konnten wir richtig großen Fenchel ernten. Ihn anschauen,

unserer fleißigen Gärtner... „Mmmhhh das riecht echt lecker“, bis naserümpfendes „Iieeeehehh“ und „Igit“ und auch „Mmmhhh, das fühlt sich nicht so gut an“. Alles war vertreten. Ach ja, die Radieschen, welche unsere Schnecken immer ein bisschen anknabberten, war ihnen, genau wie uns, dann doch zu scharf. Diese angeknabberten Radieschenpflanzen haben wir einfach mal weiterwachsen lassen. Da hat uns die Natur ihre Wunder beschert, denn wir konnten blühende Radieschen und ihre Samenkapseln sehen. Im September besuchten einige Gruppen die Pilzausstellung in der Löwenapotheke. Hierbei konnten die Pilze bestaunt werden. Eine Pilzberaterin stand bereit, um uns Auskunft zu geben, ob gesammelte Pilze essbar oder giftig


TAUSCHER
ISABEL LUDWIG
Geschäftsführerin

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BESTATTUNGEN + TRAUERHILFE

Telefon 03744 21 23 77

Mobil 0173 5 19 68 22

Pfarrgasse 3, 08209 Auerbach
www.bestattungen-auerbach.de



Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 3 61 60
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm



sind. Was war sonst noch los... eine gut trainierte Fußballmannschaft trat am 21. September zum Turnier an. Geübt wurde mit echten Fußbällen ganz fleißig in unserem Stadtpark. Das Training bescherte den Knirpsenlandfußballkids den 2. Platz. Wir sind so stolz auf euch! Der Oktober wurde eingeläutet mit unserem Kirmesumzug am 30. September. Ganz viele Eltern und Kinder folgten unserem Motto „Der Herbst ist bunt“. Stimmt denn das Motto?! Der Oktober zeigt sich uns in seinen schönsten Farben und wir haben echt gestaunt wie

die Blätter sich so farbenreich und bunt färbten. Natürlich wurde fleißig gesammelt und die Blätter auch zum Basteln und Dekorieren verwendet. Der Herbst brachte so viel mehr... unendlich viele Kastanien, Eicheln, Bucheckern... Emsig sammelten die Knirpse mit viel Freude. Natürlich waren wir auch zum „Erntedank“ in der Kirche und haben gestaunt, was uns alles so beschert wird. Einen herzlichen Dank an die Mitarbeiter der evangelischen Kirchengemeinde Falkenstein, die uns so viel über das Erntedankfest und die Hin-



tergründe erzählt haben. Freuen wir uns noch lange an der bunten Vielfalt und den Sonnentagen im

Herbst und speichern die Wärme in unseren Herzen. Euer Knirpsenlandteam

TRIEB/SCHÖNAU

Heimatverein Trieb/Schönau



Liebe Leserinnen und Leser des Falkensteiner Anzeiger, das Jahr 2022 neigt sich langsam wieder dem Ende zu, deshalb möchten wir Sie auf unsere Veranstaltungen zum Jahresausklang hinweisen. Unter dem Motto „Es flimmert und glitzert überall...“ möchten wir Sie zu unserer diesjährigen Modellbahn- und Weihnachtsausstellung ganz herzlich einladen.

Wir freuen uns, wie jedes Jahr seit 1997 in mehreren Zimmern Eisenbahnen auf sehenswerten Anlagen anbieten zu können, außer Z und H 0e sind alle im Umlauf befindliche Spurweiten von Gartenbahn bis incl. Spur S zu sehen. Außerdem wird ein seltener 3-teiliger Doppelstockwagen der Deutschen Reichsbahn seine Runden drehen.

In weiteren Räumen der Hutzenstube gibt es auch in diesem Jahr wieder Weihnachtliches für Jung und Alt. Neben dampfenden Eisenbahnen, Dampfmaschinen, wunderschöne Puppenhäuser, Grippen, Pyramiden, Bergmänner, aber auch eine kleine Mineraliensammlung wird zu sehen sein.

Die Eröffnung der Ausstellung ist wie in allen Jahren immer am letzten Sonntag im November,

dieses Jahr am 20. November 2022 um 13.30 Uhr. Hier werden wieder unter anderem die Falkensteiner Schnitzer ihr Können zeigen, klöppeln kann man bei Christel versuchen und kleine Kunstwerke bei Ihr erwerben, man kann sich aber auch selbst in filzen probieren, und für unsere Kleinen ist natürlich unsere Bastelecke geöffnet.

Bei Kaffee und hausgemachten Kuchen, Lebkuchen, Plätzchen, Glühwein kann man in der Hutzenstube verweilen. Ab dem 1. Adventssonntag, 27. November 2022 geht es ab 13.30 Uhr mit Kerzenschein und Weihnachtsduft los. Am 3. Dezember 2022 haben wir ein Weihnachtskonzert mit dem Gemischten Chor Triebtal im Programm, Karten können unter 037463/89043 oder 037463/88239 vorbestellt werden. Beginn um 14.30 Uhr, Eintritt: 5,00€ Der 3. Adventssonntag, 4. Dezember 2022 kommt für unsere Kinder „Dr Weihnachtsmoa in dr Hutzenstube“ vorbei, los geht's ab 13.30 Uhr. Und am 28. Dezember 2022 um 13.30 Uhr geht es um „Kummt ner her, geht spazieren, ihr

„Kummt ner her, geht spazieren, ihr

Hospiz - Termine November 2022

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. All unsere Dienste sind kostenlos. Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter **Tel.Nr. 0163-6149065** kostenlos und unverbindlich.

Unsere Trauercafé's:

Treuen, Kantorat
Auerbach, Am Graben 12

Donnerstag, 10.11.2022 von 15-17 Uhr

Montag, 7.11.2022 von 15-17 Uhr

Trauer-Einzelgespräche sind jederzeit auf Anfrage möglich – sowohl in unseren Büros als auch bei Ihnen zu Hause (vorbehaltlich Coronaverboten). **Petra Zehe, Koordinatorin**



braucht a´net zefiern...“ bringen Sie doch mal Ihren Besuch mit in unsere Hutzenstube. Kinder können nochmals basteln, Christel und die Falkensteiner Schnitzer sind auch nochmal zu bewundern, alle Züge fahren. Und wir haben unseren „2. Kleinen Markt zwischen den Feiertagen“ wieder geöffnet! Roster, Steak, Glühwein, Stockbrot für Kinder. Eintrittspreise 3,00 €,

Kinder 1,00 € Wir haben natürlich auch noch einmal 2023 geöffnet!! 29. Januar 2023, 13:30-17:00 Uhr 19. Februar 2023, 13:30-17:00 Uhr Bitte beachten Sie die aktuellen Corona Regel! Bei Krankheitssymptomen bleiben Sie bitte Zuhause! Viel Spaß Ihr Team des Heimatverein Trieb-Schönau e.V.
Ihr Team des Heimatverein Trieb-Schönau e.V.



Schönauer Wichtelmarkt
zum **Vorglühen**
Samstag, 19. November 2022
11.00 – 20.00 Uhr

Der Schönauer Wichtelmarkt lädt ein, Groß & Klein zum lustigen Weihnachtsmarkt. Attraktionen für alle Kinder, Speis & Trank für jeden Gaumen, Würstchen, Metzgerei, Gebäck und Selbstgemachtes, für JEDEN gibt es was zum Staunen! Seid dabei und auch gut drauf, unser wunderlicher Biergarten bietet Platz zu Kauf.

BRASS SOCKS
28.10.22 · 19.30 Uhr

Kurhaus Bad Elster
Eintritt 16,00 € · Karten:
037437-53900

Hospizverein Vogtland e.V. Unsere Termine im November

„Manchmal zeigt sich der Weg erst, wenn man anfängt ihn zu gehen.“ (Paul Coelho)

Teilen Sie Ihre Gedanken mit ähnlich Betroffenen, lassen Sie uns gemeinsam ins Gespräch kommen. Gerne können Fragen, Vorschläge, aber auch Sorgen und Befürchtungen mitgebracht werden.

Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für Schwerkranke Menschen, Trauernden und ihren Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Ehrenamtliche Helfer unterstützen Menschen und verschenken etwas freie Zeit. Sie hören zu und spenden Trost und machen so Mut.

Wir brauchen IHRE Unterstützung!
Deshalb bieten wir unseren Vorbereitungskurs "Schwerkranke und Angehörige" begleiten für alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer an. Wir brauchen interessierte Menschen für die Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihren Angehörigen. Wir freuen uns auf SIE!
Anmeldung und Kontakt unter: 0174 71 25 976 Hospizverein Vogtland e.V.
Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1, Auerbach Bebelstraße 13
www.hospizverein-vogtland.de, info@hospizverein-vogtland.de

Veranstaltung	Datum	Ort
Trauercafé	21.11.2022 Jeden 3. Montag im Monat 15.00-17.00 Uhr	Auerbach, Büro Hospizverein Vogtland e.V., Bebelstraße 13
Herzliche Einladung zum Benefizkonzert mit dem Kammerorchester des Robert-Schumann-Konservatoriums Zwickau	16.11.2022 (Buß- und Bettag) Beginn: 16.00 Uhr	Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 3
Beratung und Information zu: - Begleitung von Schwerkranken - Entlastung von Angehörigen - Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung	zu den Büroöffnungszeiten und nach telefonischer Vereinbarung	Auerbach, Büro Hospizverein Vogtland e.V., Bebelstraße 13 Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

Herbst in Schönau

Die 3. Jahreszeit - sie ist schon voll im Gange und es dauert nicht mehr lange, da fällt der erste Schnee. Doch erst wird jedes Blatt bemalt, sodass es in den schönsten Farben strahlt. An Busch & Baum die Früchte hängen - manchmal sogar in rauen Mengen. Egal ob Eichel, Apfel, Vogelbeere - der Herbst gibt sich im vollen Rausch die Ehre. Ganz geschafft von all der Fülle & der Pracht, hat ein betagter Herr an der Schönauer Feuerwehr mal Rast gemacht. Dazugesellt hat sich auch eine Spinne jetzt, die ganz in Ruhe webt ihr Netz. Und so genießen Tekla & der Fridolin den schönen Herbst und warten auf das gruselige Halloween. Anfangs qualmte es gar mächtig, doch kurz darauf da brannte es ganz prächtig.

Ein Dankeschön an den Schönauer Feuerwehrverein & an die Schönauer Feuerwehr, die dieses Jahr wieder zum Herbstfeuer einluden. Mit Leckereien vom Grill & von der Bar war es wieder ein schöner & geselliger Abend!



Tri Tra Tralala - das Kasperle ist wieder da...

Werden jetzt so manche denken,
was wird uns unser Aushilfsphilosoph diesmal für Gedanken schenken.

Doch heute hab ich mir was Andres vorgenommen,
denn ich hab keine Lust, von der Aufregerei nen Gallenstein noch zu bekommen.

Und an Eure Gesundheit denk ich dabei auch,
weil ich glaub, wenn's friert, Lauterbach's Virus wiederkommt,
oder man im Finstern sitzt, ein gutes Immunsystem ja brauch.

Drum möchte ich heute alle animieren, durch die herbstliche Natur mal zu flanieren,
sich an des Herbstes Farbenkleid zu erfreuen und auch ne steife Brise nicht zu scheun.
Der Natur mal über ihre Schultern schau, so wie der Blick über des Nachbar's Gartenzaun.

Da wird man sehn, die Natur - sie lebt, auch wenn manche etwas andres sagen
und sich der Öko auf die Straße klebt.

Sie macht einfach immer weiter, nur der Mensch wird nicht gescheiter.
Beschart sie uns doch eine gute Ernte, trotz Dürre, wie uns dieses Jahr doch lernte.
Sie trotzt des Menschen Unkenrufen und den Katastrophen, die wir selber schufen.

Wird, ob all der Wissenschaft mit ihr'n Ergüssen, die in allen Ecken lauern,
die Menschheit mit Gewisheit überdauern.

Darum freun wir uns, solange es uns noch gibt als Gast, an jedem Tier und Baum und Ast.

Schert Euch raus - Ohren und die Augen auf, die Nase in den Wind -
vielleicht ist's uns vergönnt, dass Vernunft und Weisheit die Oberhand gewinnt.

Mike Riedel

OBERLAUTERBACH



Die Gebäudereiniger
Berufsgenossenschaft

**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND & ANNE STEINER
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB**

Hauptstraße 105 · **08209 Auerbach OT Rebesgrün**

Trieber Str. 5a · **08239 Unterlauterbach**

E-mail: gebäudereinigung-steiner@t-online.de

www.gebaeudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

- ✗ Glas- und Rahmenreinigung
- ✗ Teppichbodenreinigung,
- ✗ Unterhaltsreinigung
- ✗ Reinigung von Polstermöbeln
- ✗ Treppenhausreinigung
- ✗ Hausmeisterdienste
- ✗ Baureinigung
- ✗ Grünflächenpflege, Winterdienst

RUFEN SIE UNS AN

Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49

Liebe Skatfreunde!

Am Mittwoch (Buß- und Betttag), dem 16.11.2022 führen wir endlich nach 3 Jahren Corona wieder ein Preisskattur-nier durch.

Beginn: 14.00 Uhr im Sportheim Trieb. (Bitte rechtzeitig einfinden um 13.45 Uhr)

Gespielt werden 2 Serien zu je 48 Spielen.

Einsatz beträgt: 10,00 €

1. Platz : 50,00 € + Pokal sowie den Wanderpokal nächstes Jahr

2. Platz : 30,00 € + Pokal

3. Platz : 20,00 € + Pokal

Alle Mitspieler/innen erhalten abhängig vom Ergebnis einen Preis.

Für das leibliche Wohl ist wie gewohnt bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Skatfreunde Trieb

Vorweihnachtlicher Handwerkermarkt im Umgebendehaus

Der Verein zum Erhalt des Vogtländischen Umgebendehauses e. V.

Neustädter Straße 2, in Oberlauterbach

lädt in seine Begegnungsstätte für Kultur, Handwerk und Kunst zu einem kleinen Markt in vorweihnachtlicher Stimmung

am 18.11.2022 ab 16.00 Uhr
und am 19.11.2022 ab 14.00 Uhr ein.

Angeboten werden ausschließlich handgefertigte Produkte von Vereinsmitgliedern, Freunden und Gästen.

Das Angebot enthält: Getöpftes, Geklöppeltes, kleine Textilien, Arbeiten aus Filz, Papier, Glas und Holz sowie Kerzen, Schmuck, Kräuter u.v.m.

Bei Kerzenschein, Glühwein, Roster und Leckereien wollen wir uns mit allen Gästen auf die kommende gemütliche Zeit einstimmen.

Die Vereinsmitglieder

Lauterbacher Strolche

Liebe Leser und Leserinnen, mein Name ist Michelle und ich bin die derzeitige Praktikantin in der Kindertagesstätte „Lauterbacher Strolche“, die sich in Oberlauterbach befindet. Ich bin sehr froh darüber, dass ich die Möglichkeit habe, mich im Rahmen meiner schulischen Fachrichtung Gesundheit und Soziales mit Kindern beschäftigen zu dürfen. Die bisherigen Tage, die ich in dieser Einrichtung verbringen durfte, waren für mich sehr informativ und schön zugleich. Dieser Kindergarten bietet den Kindern ein Umfeld, in denen sie die Natur direkt vor der Haustür erleben und ihre Schönheit zu schätzen lernen können. Ausflüge in die Natur gehören dazu und so auch der kleine Ausflug in den Wald, in dem die Kinder mit voller Begeisterung kleine Häuschen und Höhlen aus Stöcken bauen wollten und ich ihnen tatkräftig mit Rat und Tat zur Seite stand. Es ist schön mit anzusehen, wie man in so jungen Jahren für die kleinen Dinge im Leben - und seien es nur kleine Pilze im Wald - so eine enorme Freude empfinden kann. Auf der Wiese hinter dem Kindergarten mäht gelegentlich ein Traktor die Wiese ab. Wenn einer gerade auf dieser Wiese mäht, gibt es in dem Moment nichts

Wichtigeres oder Interessanteres als diesen Traktor. Diese Freude und Aufregung ist dort kaum in Worte zu fassen. Da wird einem selber erstmal wieder klar, dass es oft einfach nur die kleinen Dinge im Leben sind, die uns Menschen erfüllen und glücklich machen.

Ganz besonders finde ich es, dass jedes Kind durch und durch auf seine Art und Weise gefördert wird. Ob es beim Aufsagen der Wochentage, dem Zählen oder beim Schneiden mit der Schere ist.

Am vergangenen Freitag, den 14.10.2022, waren wir gemeinsam mit den Kindergartenkindern sowie den Krippenkindern im Grünbacher Kisp. Die Freude war den kleinen Menschen bereits bei der Busfahrt ins Gesicht geschrieben. Ich finde Ausflüge wie diese geben den Kindern Raum, um sich zu entfalten und unbeschwert zu sein. Besonders begehrt war dabei die große Hüpfburg und die Rutsche, auf denen sie sich alle austobten. Auch das Bällebad bereitete vielen eine große Freude.

Das war ein gelungener Tag für die Kinder sowohl auch die Erzieher. Auf viele weitere Tage mit einem breiten Lächeln im Gesicht.

Ihre Michelle

Veranstaltungen NUZ

Veranstaltungen NUZ 11/22 Stand: 06.10.2022 Treuener Str. 2, 08239 Oberlauterbach 03745 75105-0, www.nuz-vogtland.de Wir bitten um vorherige Anmeldung. Die Durchführung unserer Veranstaltungen richtet sich nach den jeweils gültigen Hygienebestimmungen. Wir freuen uns jederzeit über Spenden für unsere Umweltbildungs- und Naturschutzarbeit! Bei Rückfragen können Sie sich gerne melden (03745 75105-0, nuz@nuz-vogtland.de) oder auf unserer Internet-Seite vorbeischaun (www.nuz-vogtland.de).

Dienstag, 1. November 2022, 17:00 Uhr Gestalten mit Papier und Pappmaché Beim Basteln und Gestalten mit dem einfachen und doch vielseitigen Material Papier sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Ob praktischer Korb oder dekorative Figur, aus Altpapier können verschiedenste Objekte entstehen. Mit Elke Hessel, 6 € zzgl. Material, 2-7 Personen

Dienstag, 1. November 2022, 17:00 Uhr Töpferkurs "Wir töpfeln für die Weihnachtszeit" Bei diesem Workshop stellen wir Keramik zum Beleuchten her, die uns in der dunklen Jahreszeit ein stimmungsvolles Licht zaubert. Leuchtkugeln, Kerzen, Häuser oder Tannenbäumchen stehen auf dem Programm. Fortgeschrittene können ihre eigenen Ideen verwirklichen. Wenn möglich bitte mitbringen: Schürze, Nudelholz, kleines spitzes Messer, Zeitungspapier. Mit Antje Schmuck, 15€ inkl. Material- und Brennkosten; max. 10 Personen

Freitag, 4. November, 19:30 Uhr

Vortragsreihe „Faszination Berge“ Zum 8. Mal berichten Mitglieder der Sektion Plauen-Vogtland des Deutschen Alpenvereins in „Faszination Berge“ über nicht alltägliche Touren. Henry Bartsch schildert in „RadReiseKultur“ Geschichten und Erlebnisse vom Unterwegssein auf Radfernwegen in Deutschland und Europa. Sebastian Dzierzon nimmt mit nach Georgien, das noch vor kurzer Zeit ein Geheimtipp für Trekking- und Skibegeisterte war, sich aber mittlerweile mit seiner einzigartigen Abwechslung von Steppenlandschaft bis hin zu 5.000er-Riesen an immer mehr Beliebtheit erfreut. Norman Lindner erfüllte sich Gipfelträume in den französischen Alpen, wobei der Gipfel, auf welchem man nur kurz verweilen kann, nicht nur das Ziel einer langer Reise ist, sondern der Weg bis dahin ist oft länger, beschwerlicher und eindrucksvoller als der Gipfel selbst. Der Erlös der Veranstaltung wird wie immer für gemeinnützige Zwecke gespendet.

Eine Veranstaltung der Sektion Plauen-Vogtland des Deutschen Alpenvereins

Mittwoch, 9. November 2022, 12:45 - 14:00 Uhr Fahrbibliothek Vogtlandkreis am NUZ

Mittwoch, 9. November 2022, 17:00 Uhr

Vorstellung Insektenatlas des BUND Die Landwirtschaft und somit Ernährung von Milliarden von Menschen sind untrennbar mit Insekten verknüpft: Unzählige

landwirtschaftliche Kulturpflanzen profitieren von Bestäubern. Ohne ihre Leistung würden gerade Obst und Gemüse in unseren Kühlschränken zur Mangelware. Warum insbesondere die industrielle Agrarindustrie die Lebensräume der Insekten so massiv bedroht, welche Auswege möglich sind und viele weitere spannende Aspekte erklärt Barbara Braun (BUND Sachsen) anhand des Insektenatlas. Er liefert Daten und Fakten über Nütz- und Schädlinge in der Landwirtschaft, formuliert die Kritik an der zu zögerlichen Politik und benennt notwendige Schritte zum Schutz der Insekten.

Mit Maxi Weber Der Insektenatlas ist ein Kooperationsprojekt der Heinrich-Böll-Stiftung, dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und LE MONDE Diplomatie

Dienstag, 15. November 2022, 17:00 Uhr Töpferkurs "Wir glasieren die weihnachtliche Keramik"- Folgetermin Die fertigen Töpferobjekte können nun mit Schleifpapier geglättet und anschließend mit Keramikglasuren bemalt werden. Wenn möglich bitte mitbringen: Schürze, Wasserglas, Borsten- und Haarpinsel, Gummihandschuhe. Mit Antje Schmuck, 15 € inkl. Material- und Brennkosten, max. 10 Personen

Dienstag, 15. November 2022, 18:00 Uhr Vortrag "Hilfe, wenn der Alltag grau in grau ist" Im November ist das Wetter meist nasskalt, neblig und ziemlich ungemütlich. Das schlägt so manchem von uns aufs Gemüt. Was kann man dagegen tun? Ich werde Ihnen an diesem Abend ein paar Tipps an die Hand geben, um dem Schlecht- Wetter- Blues zu entkommen. Es gibt z. B. sehr schöne ätherische Öle, die unsere Stimmung heben. Es gibt auch tolle Lebensmittel, die unser Immunsystem stärken und uns gut gelaunt durch den Tag begleiten. Und es gibt kleine Rituale, um Trübsal und schlechter Laune einen Strich durch die Rechnung zu machen.

Mit Silke Lang, 15 €, im Großen Saal des NUZ

Mittwoch, 23. November 2022, 17:00 Uhr

Näh-Workshop mit Schwerpunkt Ressourcenschonung

Die zu eng gewordenen Jeans, das T-Shirt mit Riss, die Gardine aus Omas guter Stube: viele Textilien sind viel zu schön zum Wegwerfen. Gemeinsam mit Bettina Bruchholz zaubern wir aus alten Stoffen Neues und Nützliches zum Mit-Nach-Hause-Nehmen oder zum Verschenken. Grundlegende Nähkenntnisse sollten vorhanden sein, bitte bringen Sie eine funktionstüchtige Nähmaschine mit. Mit Bettina Bruchholz, 30 € inklusive Material, max. 8 Personen

Montag, 28.11.22, 13:30 - 14:45 und 14:45 - 16:00 Uhr

Vorweihnachtliches Basteln mit Kindern Die Vorweihnachtszeit ist Bastelzeit! Wir möchten mit den Kindern aus Holz, Papier oder anderen Materialien kleine weihnachtliche Präsente basteln. Eine Aufsichtsperson sollte begleitend dabei sein. Mit Elke Hessel, ab 4 €, max. 8 Kinder pro Termin

Dienstag, 29. November 2022, 17:00 Uhr

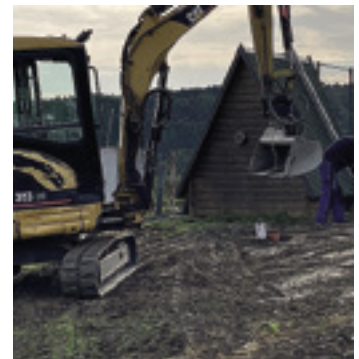
Basteln und Gestalten in der Vorweihnachtszeit Sie haben Lust, in gemütlicher Runde vorweihnachtliche Dekoration zu basteln? In unserer Kreativwerkstatt haben Sie die Gelegenheit, aus unterschiedlichen Materialien kleine Kunstwerke zu erschaffen. Verwendet werden Papier, Holz und verschiedene andere Naturmaterialien. Ob Teelichthalter, Engel oder Wichtel – selbst Kreiertes zum Verschönern des Zuhauses oder zum Verschenken! Mit Elke Hessel, ab 7 €, max. 8 Personen

NEUSTADT

Neues aus der SG Neustadt Familie

Arbeitseinsatz im Bezelbergstadion Fünfzehn Sportfreunde haben am Samstag, 24. September einen Arbeitseinsatz am Sportgelände durchgeführt. Heckenschnitt, Wegereinigung und Geländeseparierung standen auf der Tagesordnung.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Helfern!



Geburtstagspruch

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister Bert Blechschmidt

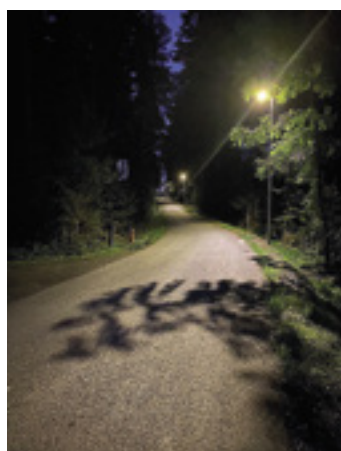
Wer morgens dreimal schmunzelt, wenn's regnet, nicht die Stirne runzelt und abends lacht, so dass es schallt, wird 120 Jahre alt.

- unbekannt -

Neue Straßenlampen im Ortsteil Ascherwinkel

Ein langjähriger und sehnsüchtiger Wunsch der Anwohner des Ascherwinkels der Gemeinde Neustadt konnte jetzt erfüllt werden. Vom Ortsteil bis zur Einmündung in die Staatsstraße leuchten jetzt neue Straßenlampen. Hierdurch wird ein wesentlicher Beitrag zur Erhöhung des Sicherheitsgefühls für die Anwohner und eine Verbesserung der Allgemeinsituation

erzielt. Die Gemeinde Neustadt erhielt vom LRA Vogtlandkreis eine Zuwendung gemäß der Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien vom 15.12.2014 für das Vorhaben Straßenbeleuchtung Ascherwinkel.



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Treffen der Feuerwehrsenioren in Lengelfeld

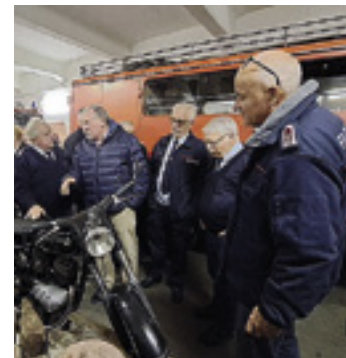
Am Sonnabend, dem 17. September 2022 hatte der Kreisfeuerwehrverband die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilungen zu einem gemütlichen Nachmittag in das Feuerwehrmuseum Lengelfeld eingeladen. Wer Lust hatte, konnte sich

in dem mit viel Liebe eingerichteten Museum umsehen und interessante Informationen über ältere und neuere Feuerwehrtechnik erhalten. Das Team des Museums und Kameraden der FFW Lengelfeld sorgten für die Bewirtung. Ihnen gilt unser



herzliches Dankeschön, denn sie opferten einen Teil ihrer Freizeit. Nach längerer Coronapause war es wieder möglich, ein Schwätzchen mit Kameraden benachbarter Wehren zu halten, um in vergangenen Zeiten zu schwelgen. Alle hoffen, dass weitere Treffen ähnlicher Art wieder stattfinden, vielleicht auch an anderen Standorten. Im Auftrag der Neustädter Alters- und Ehrenabteilung.

Monika Zoller



Weihe des neuen Löschfahrzeuges der Partnergemeinde Edelsfeld

Am Sonntag, den 24.09.2022 folgte eine Delegation unserer Feuerwehr der Einladung unserer Partnerfeuerwehr aus Edelsfeld. Das Ereignis war ein erfreuliches, so durfte nach Corona bedingter Wartezeit das neue Löschfahrzeug der Gemeinde Edelsfeld feierlich geweiht werden. Nach zweijähriger Beschaffungszeit wurde das neue Fahrzeug bereits im September 2021 in Empfang genommen und nach knapp 400 Stunden Ausbildung im

Gemeinde Edelsfeld, Herrn Hans-Jürgen Strehl begrüßt. Danach gab der Kommandant Marcus Luber einen Rückblick, welche Aufgaben und auch Herausforderungen den Weg der Beschaffung begleiteten. Nach den Grußworten der Gäste aus Politik, dem Landkreis und uns als Partnerfeuerwehr, erfolgte die eigentliche Weihe durch den Pfarrer der katholischen sowie der evangelischen Kirche Herrn Hans Zeltsberger und Matthias Ah-



November 2021 in den Dienst gestellt. Seitdem wurden mit dem neuen Fahrzeug bereits über 30 Einsätze abgeleistet. Besonders der trockene Sommer führte durch Feld und Wandbrände für einige Alarmierungen. Zur Feierstunde wurden die Gäste durch den Bürgermeister der

nert. Umrahmt wurde die Feierstunde durch den Posaunenchor. Natürlich erfolgte unser Besuch nicht mit leeren Händen. Als Geschenk überreichten wir einen gläsernen Schwibbogen, welcher durch Tommy Zeidler aus Neustadt extra angefertigt wurde. Nach dem offiziellen Teil ging es zum gemeinsamen





Mittagessen, welches nahtlos in das Kaffeetrinken überging. Zusammen mit den Edelfeldern konnten wir bei guten Gesprächen und Essen einen gemütlichen Nachmittag verbringen, bevor wir gegen 18:00 Uhr die Heimreise antraten. Noch etwas in eigener Sache. Unterstützen Sie die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr! Denn nur mit ausreichend Personal kann bei Unglücksfällen schnelle Hilfe geleistet, der Brandschutz sichergestellt und so das Leben, die Gesundheit und das Eigentum der Einwohner

geschützt werden. Falls Sie Interesse an unserer Arbeit haben und gern mehr Informationen möchten, dann kommen Sie unverbindlich bei uns vorbei, sprechen Sie uns an oder melden Sie sich in der Gemeindeverwaltung oder bei: **Michael Auerbach** gw@feuerwehr-neustadt-vogtland.de (Dienst immer 2-wöchig montags ungerade Woche) Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt/ V.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Ein neues Multifunktionsgebäude und Klettergerüst im „Sonnenpferdchen“

Eine spannende Zeit liegt hinter uns Bewohnern des „Sonnenpferdchens“. Wie wir euch bereits in der letzten Ausgabe berichteten, konnten wir in unserem Garten von Mitte Juni bis Ende August eine Baustelle beobachten: Ein altes Klettergerüst und eine Rutsche mussten weichen, damit ein neues Multifunktionsgebäude, das uns neuen Stauraum für z. B. Kinderwagen und Spielzeug bieten soll, sowie ein neues Klettergerüst entstehen konnten.

Am 7. Oktober kamen nun die Kinder mit ihren Familien, die Erzieherinnen, der ehemalige Bürger-

meister, der das Projekt begann, sowie der amtierende Bürgermeister, mit dem das Projekt abgeschlossen werden konnte, zusammen, um das Gebäude und das Klettergerüst gebührend einzuweihen. Auch Vertreter des Gemeinderates, der Landtagsabgeordnete Sören Voigt,



Vertreterinnen des Leader Regionalmanagements und manche der am Bau beteiligten Firmen waren der Einladung gefolgt und verbrachten mit uns einen fröhlichen Nachmittag. Unser Bürgermeister und unsere Leiterin des „Sonnenpferdchens“ gaben einen Rückblick auf die Ereignisse der letzten vier Jahre – von dem Beschluss im Gemeinderat über die Planung bis hin zur Baustelle, die Fertigstellung und natürlich die Abnahme der Spielgeräte durch die Kinder – und konnten die Gelegenheit für viele Danksagungen an alle nutzen, die zum Entstehen und Gelingen dieses Baus beigetragen haben. Für unser Fest hatten die Kinder und Erzieherinnen des „Sonnenpferdchens“ ein kleines Programm einstudiert. Mit dem Lied „Wer will fleißige Handwerker seh’n?“ und einem selbst geschriebenen Gedicht berichteten sie von der Zeit mit den Handwerkern und den vielen Beobachtungen auf der Baustelle. Das Lied „Im Kindergarten“ erinnerte dann auch unsere Gäste an ihre eigene Kindergartenzeit, wie die Poppengrüner „Weihnachtstante“ Ute Franke bestätigte. Tolle Überraschungen hatten Sören Voigt und

der Elektriker Karsten Voll dabei: Unsere Kinder haben anlässlich ihres Einweihungsfestes zwei große Spielzeug-Kipplaster bekommen, die ihnen nun auf ihrer eigenen



Baustelle im Sandkasten helfen sollen. Im Anschluss an das kleine Programm waren alle zu einem gemütlichen Beisammensein, zum gemeinsamen Spielen im Garten und zu Kaffee und Kuchen in der Dorfscheune eingeladen. Das von den Mamas und Papas mit Liebe vorbereitete Kuchenbuffet, die von den Kindern gebastelte Herbstdeko und das fröhliche Miteinander füllten unsere Scheune und den Garten mit einem wirklich schönen und familiären Ambiente. Wir freuen uns auf das nächste schöne Fest mit euch und grüßen aus dem „Sonnenpferdchen“!



stadt-falkenstein.de

Seniorenfahrt nach Leipzig

Etwas zeitiger als gewohnt brachte uns unser allen bekannter Fahrer Daniel mit dem Bus nach Leipzig. Ein umfangreiches Programm erwartete uns. Erster Aufenthaltsort sollte der Leipziger Hauptbahnhof mit



seiner Einkaufspassage sein. Viele nutzten die Möglichkeiten für einen Einkaufsbummel oder das vielfältige Angebot, sich mit einem Mittagessen eigener Wahl zu versorgen. Anschließend ging es auf eine Besuchertour im MDR. Liebhaber der verschiedensten Fernsehsendungen kamen auf ihre Kosten. Wir besuchten die Drehorte der Reihe „Sachsenklinik“, das Studio des „Riverboat“

und der Sendung „Hier ab 4“. Unser Begleiter gab an uns viele Infos zum Alltag der „Fernsehfabrik“ weiter. Unter anderem erfuhren wir, dass sich auf dem heutigen Gelände des MDR einst der größte Schlachthof



Europas befand und dass 10 Stunden Drehzeit höchstens eine Szene von 10 Minuten im Film ergeben. Eine Kamera kostet nicht weniger als 150.000 Euro das Stück. Auch gab es 2 – Mitmachstationen für Mutige, die sich vor einer Kamera ausprobieren konnten. Das fertige Ergebnis durfte mit nach Hause genommen werden. Den Abschluss unserer Reise bildete der Besuch des Panometers mit der Ausstellung zum 11. September in NY. Wieder war es eine sehr gelungene Autofahrt mit vielen guten Eindrücken.

Bis bald. Eure Monika und Petra



Neues aus der SG Neustadt Familie Neues Ballfangnetz am Sportgelände

Fünf Sportfreunde unter Leitung von Stephan Hammer führten am



Samstag, 08. Oktober einen Arbeitseinsatz am Sportgelände durch. Nach sechs Stunden intensiver Arbeit freute man sich über das neue 30m lange Ballfangnetz vom Bezelbergstadion. Allen Helfern einen herzlichen Dank!



Neues aus der SG Neustadt Familie Jonas Eßbach Tischtennis Vogtland Meister

Bei der am 2. Oktober in Treuen stattgefundenen Vogtland Meisterschaft im Tischtennis konnte Jonas Eßbach (2. von links) einen hervorragenden 1. Platz im Einzel erreichen. Wir als SG Neustadt gratulieren ganz herzlich! Im Doppel

erreichten Jonas Eßbach und Mike Zügler einen 3. Platz! Super! Unsere Abteilung Tischtennis sucht immer neue Sportfreunde, besonders auch Jugendliche, welche gern Tischtennis spielen wollen. Kontakt: **Andreas Petzold 0174 9904288**





Hola



Wir sind Cupra
in Falkenstein

Auto-Center Göltzschtal GmbH
Oelsnitzer Str. 72, 08223 Falkenstein
Tel. 0 3745 -74 46 30
<https://falkenstein.cupra.de>

**Briefhüllen rundum bedruckt
Telefon 037467-289823**